

# Maurmer Post



Die Familie Tscherepow – seit zwei Wochen in Ebmatingen

## Dem Krieg entronnen

**Unbürokratische Soforthilfe:**  
In der Gemeinde Maur werden Flüchtlinge aus der Ukraine mit offenen Armen empfangen. Unser Autor Thomas Renggli schreibt in seinem persönlichen Erfahrungsbericht von einer unkomplizierten Familienerweiterung.

Die Sonne vertreibt die morgendlichen Nebelschwaden, am Himmel kreist ein Fischreiher, vom Waldrand her nähert sich eine Spaziergängerin mit einem braunen Labrador. Olga Tscherepowa hält ihre Tochter Mascha an der Hand und schaut in Richtung Zumikon. Sie steht zum ersten Mal auf dem Süessblätz – und kann den Namen noch nicht richtig aussprechen. Aber sie ist erleichtert und glücklich, hier zu sein: «Sbasiba», sagt sie. Das ist Russisch und heisst «Danke».

Doch Olga ist aus der Ukraine – und in Ebmatingen gelandet, weil sie die Cousine meiner Ehefrau ist. So ist unsere Familie seit zwei Wochen um vier Personen aus der Ostukraine gewachsen. Olga Tscherepowa (46) und ihr Mann Anatoli Tscherepow (60) haben mit den Kindern Michail Tscherepow (17) und Mascha (9) sowie Kätzchen Oliva bei uns ein Dach über dem Kopf gefunden.

### Grosse Solidarität

Improvisation ist gefragt. Denn wir wohnen (wegen eines Umbaus) momentan auf halb so viel Platz wie gewöhnlich mit doppelt so vielen Personen. Aber das Erstaunliche ist: Es funktioniert wunderbar – weil sich die Gäste rührend darum bemühen mitzuhelfen und weil die Solidarität im Umfeld überwältigend ist. So genügte am Sonntagabend ein zweiminütiges Telefonat, um die Primarlehrerin unseres Sohnes davon zu überzeugen, dass die kleine Mascha ab sofort die 3. Klasse im Schulhaus Leacher besuchen kann. Schön war die Re-



Die Familie Tscherepow ist vor zwei Wochen in Ebmatingen angekommen. Ob sie ihre lange ersparte Zweizimmerwohnung je wiedersehen werden, wissen sie nicht.

Bild: Thomas Renggli

aktion der Mitschüler: Bereits am ersten Nachmittag brachten alle Geschenke mit. Auch ihren Sport – die Rhythmische Gymnastik – kann Mascha ausüben. Am regionalen Leistungszentrum in Uster wurde sie mit offenen Armen empfangen. Zwei Tage später meldete sich die Athletenbetreuerin Spitzensport des Kantonalzürcher Turnverbands bei uns: «Wenn Mascha intensiver trainieren möchte, organisieren wir das. Sie ist sehr talentiert.»

Auch für ihren Bruder Mischa zeichnet sich eine unkomplizierte Lösung ab. An der Kantonsschule Enge kann er vermutlich schon bald eine der sogenannten Immersionsklassen besuchen – also einen Lehrgang, der auf Deutsch und Englisch durchgeführt wird. Dass Mischa überhaupt in die Schweiz einreisen durfte, war keine Selbstverständlichkeit. Am 10. Ok-

Fortsetzung auf S. 3 ...

### EDITORIAL



Liebe Leserin,  
lieber Leser

Trotz düsterer Nachrichtenlage versuche ich mich zumindest über den Frühlingsanfang zu freuen. Die Vögel, die wieder pfeifen. Die wärmenden Sonnenstrahlen. Kürzlich habe ich mir einen Strauss hübscher Tulpen gekauft für in die Vase.

Im Gespräch mit Freunden hatten wir es davon: Tulpen sind ja eigentlich die absoluten Bitches unter den Blumen. Sie haben Ansprüche, die Frühlings Schönheiten. Blumenkenner wissen: Das Wasser muss frisch und kalt sein, sonst lassen die Diven demonstrativ den Kopf hängen. Die Vase darf allerdings – ganz wichtig – bitte nur kniehoch gefüllt werden. Und das, obwohl die Tulpen ständig unter eklatantem Durst leiden. Kaum hat man die paar Zentimeter Wasser süüferli nachgefüllt, ist die Vase schon wieder leer. Es bleibt einem also einzig übrig, mit der Giesskanne daneben Wache zu halten. Ähnlich anstrengend im Handling sind nur Avocados: Wenn man sie kauft, sind sie steinhart und ungeniessbar. Der Drücktest verrät: Ebenso hart sind sie am Tag zwei und drei. Unvermittelt ist es dann da, am Tag vier, das Zeitfenster von wohl einer halben Stunde, in der man die Avocado in ihrer Geschmacksfülle und fantastisch cremigen Konsistenz geniessen kann. Verpasst man es, ist alles danach bloss noch brauner Matsch – wie auf einer zertrampelten Frühlingswiese.

Herzlich, Annette Schär

### VERKEHR

#### Grüne Strasse 5

Verkehrsberuhigung für die Eggstrasse in Maur

### PORTRÄT

#### Golf mit Handicap 7

Miro Waldvogel aus Aesch (21) spielt trotz Cerebralparese Golf – einhändig

Bericht vom Anlass der SP Maur

## Podiumsgespräch zum Krieg in der Ukraine

**Der emeritierte Maurmer Professor Carsten Goehrke gab an einem Podiums Anlass der SP Maur Antworten zu Fragen rund um den Ukraine-Krieg.**

Alle Kanäle versorgen uns in jeder Sekunde mit Kommentaren, Einordnungen, Analysen zur aktuellen Situation, zur Geschichte und zu einem möglichem Ende des Krieges in der Ukraine. So viele Sofa-Experten bevölkern die sozialen Medien, dass es schwer ist, sich wirklich ein Bild zu machen.

Da war es wohlthuend, dass der emeritierte Professor Carsten Goehrke – Begründer des Lehrstuhls für Osteuropäische Geschichte an der Universität Zürich – am Podium der SP Maur einen roten Faden spann durch das wirre Geschehen. Mit klarer Stimme und viel Hintergrundwissen ordnete er ein und wies auch auf die noch offenen Fragezeichen hin. Das Gespräch moderierte Benjamin Goldschmidt von der SP Maur, der bei sich zuhause seit ein paar Tagen selbst eine Ukrainerin aufgenommen hat.

Goehrke gestand ein, dass die russische Invasion ihn auch überrascht habe und er diese so



Moderator Benjamin Goldschmidt (links) im Gespräch mit dem emeritierten Professor Carsten Goehrke.

Bild: Christoph Lehmann

nicht erwartet hätte. Durch den Feldzug sieht er einen irreparablen Schaden für Russland kommen. «Die Entscheidung zu diesem Schritt hat Putin mit seinen engsten Vertrauten im Fünfergremium getroffen.»

### Armee in keiner guten Verfassung

Goehrke glaubt deswegen auch, dass selbst die russische Armee vom Entscheid überrascht wor-

den ist. Diese sieht Goehrke in keiner guten Verfassung – mehrmals am Abend wurde deshalb die Angst vor eine Gewaltorgie thematisiert, wie sie damals in Grosny und Tschetschenien passiert ist, als die Russen ausweglos einfach wahllos ihre letzten Mittel zur Zerstörung einsetzten.

Unter den rund 20 Anwesenden im Wettsteinhaus hatte manch einer die Befürchtung, dass der schlimmste Feind derjenige ist, der nichts mehr zu verlieren hat. Das Publikum beteiligte sich an der Diskussion mit Goehrke und drückte die Solidarität mit der Ukraine und ihrem charismatischen Präsidenten aus.

Moderator Benjamin Goldschmidt schaltete noch einen Live-Talk mit Anglist und Politexperte Jefrem Lichtenschtejn ein. Er stand dem Publikum Red und Antwort von seiner Stube in der Kiewer Innenstadt aus. Auf die Frage am Schluss, weshalb er nicht fliehe, meinte er: «Ich kann nicht, meine 77-jährige Mutter kann nicht mehr transportiert werden und ich versuche hier einfach mit meiner Mutter zu überleben.»

Text: Christoph Lehmann

## Spendenaktion des Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch für Notleidende in der Ukraine

### Noch mehr Hilfe aus Maur

**Die erste Sammelaktion vor einer Woche brachte 4,5 Tonnen Güter zusammen. Jetzt konnten die engagierten Organisatorinnen nochmals 1,5 Tonnen auf den Weg in notleidende Gebiete in der Ukraine bringen.**

In der letzten Ausgabe der «Maurmer Post» berichteten wir von der ersten Sammelaktion für die Ukraine. Der Artikel enthielt allerdings wegen Missverständnissen fehlerhafte Angaben.

Darum hier ein korrigierter Abriss der Ereignisse: Am 1. März kontaktierte eine engagierte Frau aus Aesch, die namentlich nicht genannt sein möchte, die Präsidentin des Ortsvereins Aesch Scheuren Forch, Martina Hämmerli, mit der Frage, ob sie bei einer Sammlung für die Ukraine helfen würde. Martina Hämmerli sagte die Unterstützung zu und bekam Hilfe von Vorstandsmitglied Marianne Bolliger. Der Ortsverein Aesch Scheuren Forch übernahm das Patronat der Aktion, stellte bereits am nächsten Tag Räumlichkeiten (im Wettsteinhaus) sicher, übernahm die Organisation im Hintergrund und konnte zahlreiche Helfende aus dem Umfeld des Ortsvereins gewinnen, welche tatkräftig mitanpackten. Die Initiatorin mobilisierte zusätzlich weitere Helferinnen und Helfer aus ihrem



Ankunft der Hilfsgüter.

Bild: zVg

Social-Media-Netzwerk (nicht aus einer bibeltreuen Gemeinde, wie ursprünglich berichtet), darunter auch viele Menschen mit russischem und ukrainischem Hintergrund.

### Überwältigendes Engagement

Letzte Woche wurde dann eine zweite Sammelaktion lanciert, diesmal im Loorensaal. Wieder war die Resonanz überwältigend: 1,5 Tonnen Güter kamen zusammen und konnten wie auch in der Woche zuvor an die Organisation «Licht im Osten» geliefert werden, die den Transport in die Ukraine übernimmt. Martina Hämmerli:

«Wir sind überwältigt von der Solidarität aus der Bevölkerung.» Die Spenden seien unverzüglich und wohlbehalten in Mukatschewo in der Westukraine angekommen, Martina Hämmerli erhielt bereits am Dienstag nach der ersten Sammelaktion die Erfolgsmeldung von dort. «Wir wissen das Vertrauen sehr zu schätzen, das uns die Spender entgegenbringen, die mit viel Engagement spontan bereit waren, verschiedene Güter in zum Teil hohen Beträgen zu spenden», zieht die Präsidentin des Ortsvereins Aesch Scheuren Forch das Fazit aus den beiden Sammelaktionen.

### Spenden für Ukraine-Geflüchtete

Wie bereits in anderen Krisensituationen in der Vergangenheit bietet der Ortsverein Geflüchteten aus der Ukraine die Gelegenheit, sich unentgeltlich und nach Absprache in der Schatzkammer Produkte für das tägliche Leben auszusuchen. Der Ortsverein folgt damit noch so gerne einer Anfrage der Gemeinde Maur.

Text: Dörte Welti

Die Autorin entschuldigt sich für die unkorrekten Angaben im ersten Artikel.



... Fortsetzung von S. 1

tober 2022 feiert er den 18. Geburtstag – und ab dann ist er wehrdienstpflichtig. Stellt man sich den filigranen jungen Mann, der an einem angeborenen Lungendefekt leidet, mit einem Gewehr in der Hand vor, kommen einem fast die Tränen. Auch Anatoli hatte Glück. Mit 60 Jahren ist er knapp zu alt, um von der Armee eingezogen zu werden. In der Schweiz hat er als erfahrener Lastwagenchauffeur gute Chancen, schon bald einen Job zu bekommen. Ein Vorstellungsgespräch beim Transportunternehmen Planzer ist bereits aufgeleitet.

### In Gedanken in der Heimat

Gedanklich ist der Krieg in der Heimat aber allgegenwärtig. Die Erzählungen von Olga und Anatoli sind erschütternd. «Die Russen gehen mit grosser Entschlossenheit und Brutalität vor. Und die Fluchtkorridore führen direkt zur russischen Grenze. Was wir in den letzten 25 Jahren aufgebaut haben, ist auf einen Schlag weg.» Ob sie ihre lange ersparte Zweizimmerwohnung je wiedersehen werden, wissen sie nicht. Sicher aber ist: Sie sind nicht in die Schweiz gekommen, um zu bleiben. Wenn sie könnten, würden sie schon heute zurück nach Hause.

Die Tscherepows wohnen in Sumy, einer Stadt ganz im Osten der Ukraine. Die Innenstadt mit dem Theater, dem Tschechow-Museum und vielen Restaurants ist gepflegt und ein beliebter Treffpunkt für die Anwohner aus der Umgebung. Im Fluss Psel gehen die Menschen im Sommer schwimmen. Obwohl fast 300 000 Personen hier leben, hat Sumy den Charme und die Intimität einer Kleinstadt bewahrt. Man kennt sich und hilft sich. Olga sagt: «Es gab für mich nie einen Grund, diesen Ort zu verlassen – bis der Krieg entfacht wurde.»

### Schüsse auf Zivilisten

Den Ausbruch der Kampfhandlungen beschreibt sie mit einer beklemmenden Präzision: «Plötzlich hörten wir Detonationen und Schüsse. Über die nahe Grenze fielen die russischen Truppen ins Land – und entgegen anderen Behauptungen schossen sie nicht nur auf militärische Einrichtungen und auf Soldaten, sondern auch auf Wohnhäuser, Autokolonnen und Zivilisten. Als wir realisierten, wie ernst die Lage ist, entschlossen wir uns spontan, mit der ganzen



Olga Tscherepowa (rechts) ist ständig im Kontakt mit ihrer Mutter, die in der Ukraine bleiben wollte, trotz Beschuss.  
Bild: Thomas Renggli

Familie im Lastwagen von Anatoli die Stadt zu verlassen.»

Die Erinnerungen an die Flucht sind omnipräsent – und jeden Abend, wenn Olga und Anatoli am Fernsehen die Nachrichten sehen, werden sie noch stärker. So sind sie fast ständig in Kontakt mit Olgas Mutter Nadja und der Schwester Anja – zumindest, wenn die Verbindung nicht zusammenbricht.

Trotz des russischen Beschusses will Nadja ihr Haus nicht verlassen. Und erstaunlicherweise hat sie auch ihr Lachen nicht verloren. Über Whatsapp winkt sie ihrer Tochter und den Enkeln zu und sagt: «Macht euch keine Sorgen. Ich werde das schon überleben.» Dass es kaum mehr Lebensmittel gibt und die Russen auch damit drohen, die Wasserleitungen zu zerstören, erwähnt sie mit keinem Wort.

Es waren exakt diese Sorgen, die Olgas Schwester Anja am Montag vergangener Woche auch zur Flucht veranlassten. Weil sie dabei aber die russische Blockade passieren mussten, entschieden sie sich, mit elf anderen Familien im Konvoi zu fahren. Der Gedanke dahinter: Auf zwölf Autos mit Kindern werden die Russen nicht schießen. Glücklicherweise wurde die Hoffnung erfüllt. Mittlerweile haben sie es

ebenfalls über die Grenze geschafft und befinden sich auf dem Weg zu Verwandten in Italien.

Aber zurück nach Ebmatingen: Hier bemühen wir uns, den Gästen trotz der ständigen Hiobsbotschaften aus der Heimat Normalität zu vermitteln. Dazu gehört auch der kulinarische Crashtest für jeden ausländischen Gast: Raclette. Mischa schaute dem schmelzenden Käse zwar eher skeptisch zu, aber seine kleine Schwester und (vor allem) der Vater griffen zu, als seien sie im Obergoms und nicht in der Ostukraine geboren.

Es sind aber vor allem unsere Besucher, die in der Küche zur Tat schreiten. Ich habe in meinem Leben wohl noch nie so viel Suppe gegessen wie in der vergangenen Woche. Der kulinarische Höhepunkt aber war der von Anatoli zubereitete Plov – ein ursprünglich orientalischer Reistopf. Als meine Frau helfen wollte, sagte Anatoli fast ein bisschen beleidigt: «Das ist Männersache!»

Die ukrainische Herzlichkeit zeigt sich auch in anderen Bereichen. Als meine Mutter auf Besuch kam, legten Anatoli und Olga grossen Wert darauf, ihr beim Abschied in die Jacke zu helfen und sie bis zum Auto zu begleiten: «Bei uns will man sichergehen, dass die Gäste sicher nach Hause kommen.»

### Wohnung bereits organisiert

So haben wir uns quasi über Nacht zu einer grenzüberschreitenden WG mit klarer Rollenverteilung zusammengeschlossen. Doch weil auch die Gemeinde Maur wunderbar entschlossen und effizient handelt, haben die ukrainischen Gäste schon bald ihr eigenes Dach über dem Kopf. Ralph Staub, der Leiter Gesellschaft der Sozialbehörde, brauchte nicht einmal 48 Stunden, um eine Wohnung in Binz zu organisieren. Die Möbelbestellung bei Ikea ist bereits aufgegeben.

So können unsere Temporär-Gäste wohl bereits nächste Woche in ihre eigene Unterkunft zügeln. Offen bleibt einzig, ob Kätzchen Oliva mitgeht. Denn selbst unser Kater Findus entwickelt ein Solidaritätsverständnis, das wir ihm nie und nimmer zugetraut hätten.

Text: Thomas Renggli



## Brockenhaus mit Stil

Bundstrasse, Ecke Aeschstrasse in Aesch/Forch

Samstags geöffnet: 13.30 bis 16 Uhr

26. März	27. August
9. und 23. April	10. und 24. September
7. und 21. Mai	8. und 22. Oktober
4. und 18. Juni	5. und 19. November
1. und 16. Juli	3. und 17. Dezember

Abgabe von intakten Gegenständen

wie Kleider, Schuhe, Accessoires, Spielsachen, Kleinmöbel, Antiquitäten, Haushaltsartikel, Bücher, Reiseliteratur, Bilder/-rahmen, CDs, DVDs, LPs ist zu den Öffnungszeiten möglich.

www.wettsteinhaus.ch

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



<< aus Maur >>

**Franz Maurer**

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 18 | 8124 Maur  
Telefon 044 577 17 19  
www.franz-maurer.ch



**Wahlen vom 27. März 2022**




**Pascal Scacchi** bisher auch als Präsident  
2 x wählen  
1 x in die RPK  
1 x als RPK-Präsident

**Daniel Weber** bisher  
in die Rechnungsprüfungskommission (RPK)

**Verlässlichkeit wählen!**

svp-maur.ch 

**Maler Mäder**  
Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

#### Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovationen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



#### Malergeschäft Mäder

Thomas Mäder  
M 079 420 51 11  
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch

Per 1. April 2022  
zu vermieten

#### Parkplätze in Tiefgarage

an der  
Leecherstrasse 25  
in Ebmatingen  
für Fr. 150.00/mtl.

Kontakt:  
Tel. 044 980 18 68



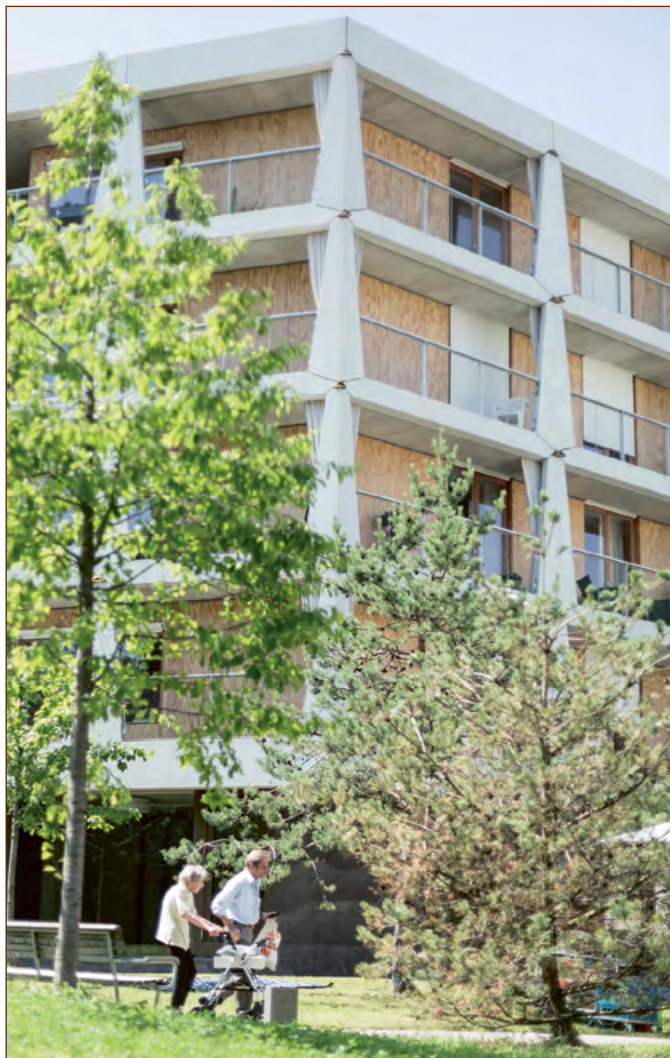
#### ASM

**Andreas Schnetzer**  
Malergeschäft

Malerarbeiten  
Bodenbeläge

T 044 980 34 30  
www.schnetzer.ch

SEIT  
30 JAHREN  
QUALITÄT  
AUS DER  
GEMEINDE



**residenz forch**  
ZOLLINGER STIFTUNG

#### Altersgerechtes Wohnen in der Residenz Forch

Die Frage nach dem Rezept für ein langes und gesundes Leben wird jeden von uns früher oder später beschäftigen. Unsere Leistungen sind daher immer auf die Sicherstellung Ihrer bestmöglichen Lebensqualität ausgelegt.

Wählen Sie aus individuellen Dienstleistungen aus der Hotellerie oder Pflege und geniessen Sie die Sicherheit einer altersgerechten Infrastruktur mit Notfallknopf. Unsere Seniorenresidenz ist eine Wohlfühloase, eingebettet in der Natur und einem Park und gleichwohl ist die Stadt Zürich per Bus oder Bahn leicht erreichbar.

Neugierig geworden? Gerne steht Ihnen Martina Wehrli bei Fragen zur Verfügung.

Aeschstrasse 8a | 8127 Forch | 044 806 14 02



Massnahme zur Verkehrsberuhigung an der Eggstrasse

## Mehr Grün für Maur

**Nach Scheuren nun auch in Maur: Bei der Eggstrasse ist ein Strassenabschnitt grün bepinselt worden, um eine Verkehrsberuhigung zu erwirken. Anwohner hatten sich mit einer Petition für mehr Sicherheit an der Eggstrasse eingesetzt.**

Es gab schon früher Anfragen um Verkehrsberuhigung von Anwohnern der Eggstrasse in Maur, die aber offensichtlich ins Leere gelaufen sind. Im letzten Dezember startete dann ein betroffener Anwohner, Michael Stadelmann, eine Petition, die darum bat, dass die Gemeinde Maur Massnahmen prüfe «an der Eggstrasse auf Höhe Kreuzung Oberdorfstrasse/Eggstrasse zum Schutz der Kinder».

Die erforderlichen 100 Unterschriften gingen schnell ein und bereits am 12. Januar wurde eine Delegation der Initiative zur Diskussion eines Lösungsvorschlags eingeladen. Anfang Februar erfolgte dann die Diskussion mit Constanze Regenass von der Abteilung Tiefbau und Sicherheit sowie Gemeinderat Sicherheit Felix Senn und Ulrich Pfister von der Kantonspolizei Zürich. Verschiedene Optionen wurden abgewogen. Nun, nur vier Wochen später, ist die Bodenmarkierung – in bewährtem Grün – angebracht worden. Petitioneingeber Michael Stadelmann betont gegenüber der MP, es sei der Gemeinde Maur für diese prompte Reaktion zu danken. Er stelle fest, dass die Autofahrer mehr auf die Kinder achten würden. – Alles im grünen Bereich also.

**Text: Dörte Welti**



Neue Markierung an der Eggstrasse.

Bild: zVg

Impro-Theater Anundpfirsich gastierte in Maur

## Häckselaktion mit Wortversatzstücken



Improvisation zu lokalen Themen: das Ensemble Anundpfirsich.

Bild: Christoph Lehmann

«Ist die Looren schon verloren?», fragten die Schauspieler am letzten Freitag das Publikum im Mühlesaal. Im Hintergrund war ein Bild von der Überbauung auf dem Loorenareal zu sehen. Es folgten Gespräche über Bauverzögerungen und einen ad hoc erstellten Swimmingpool für das Training der lokalen Synchronschwimmgruppe, welche wegen der Bauverzögerungen auf der Looren nicht trainieren kann und dies schon gar

nicht mit dem Jonglierclub zusammen, welcher auch auf der Suche nach einer Trainingsräumlichkeit ist.

Ein paar Stunden vor ihrem Auftritt in der Mühle sind die vier Schauspieler durch Maur gelaufen und haben 60 Bilder geschossen, mit denen sie ihre Show gestalteten. Auf der Bühne spielten sie dann alles improvisiert und fragen hin und wieder das Publikum um eine neue Idee. So konnte dieses beispielsweise während der Aufführung eine Zahl auf die Bühne rufen, sodass darauf das entsprechende Bild auf die Leinwand projiziert wurde – alles zufällig.

Einmal kam die Maurmer Kirche im Bild und derzeit ist ja Wahlkampf – «Die Kirche hat die Wahl gewonnen! Es gewinnt Claudia Bodmer-Furrer von der CVP», proklamierte die Truppe. Zum eigentlichen Höhepunkt geriet aber ein Foto des DS «Greif», wo die Schauspieler dann zuerst einmal aus dem Publikum erfahren mussten, dass dieses Schiff eines der ältesten Dampfschiffe weit und breit sei. Sie entschlossen sich spontan, ganz 19. Jahrhundert, alles in Reimen zur Jungfernfahrt des Schiffes anno 1895 vorzutragen. Köstlich und witzig! Eine weitere Glanznummer bot das Bild mit dem Weltformat «Häckselaktion» – in einer wilden Choreografie und Wortversatzstücken wurde alles quer gehäckselt – eben: «Häckselaktion ist in Maur der Ton!»

Ein kurzweiliger Abend mit sehr viel Lokalkolorit und zum Teil auch Längen. Manchmal, ganz natürlich bei einer abendfüllenden Improvisation, waren die Akteure auf der Bühne auch ein bisschen arg bemüht, einen roten Faden für die Geschichte zu finden.

**Text: Christoph Lehmann**

Massnahme für Verbesserung der Kommunikation

## Schule Maur schafft Meldestelle für Eltern

*Das Thema Schule Maur beschäftigt die Maurmerinnen und Maurmer. Die MP erhält immer wieder Leserbriefe – oft geht es dabei auch um Mängel in der Kommunikation gegenüber den Eltern. Nach der Lancierung einer anonymen Meldestelle für das Schulpersonal hat die Schulpflege nun auch eine niederschwellige Meldestelle für Eltern und deren Anliegen eingerichtet. Die Schulpflegenden Claudia Bodmer und Rob Labruyère erläutern die Hintergründe und erklären den Ablauf bei der neuen Meldestelle.*

**Die Schule Maur hat seit fast zwei Jahren eine anonyme Anlaufstelle für Mitarbeitende. Was war der Auslöser dafür?**

Labruyère: Eigentlich war es ein Relikt aus dem damals sehr emotional geführten Wahlkampf. Da gab es Stimmen, es würde ein Klima der Angst herrschen und Mitarbeitende der Schule Maur könnten sich nicht frei äussern. Innerhalb unserer Legislaturziele und der Arbeitsgruppe «AG Feedback», welche alle Kommunikationsgefässe auf allen Stufen analysierte, haben wir dann definiert, dass wir ein solches Gefäss auf anonymisierter Basis anbieten wollen.

Bodmer: Wir hatten, wie 2019 mit dem Elternforum, einen ähnlichen Anlass auch mit Mitarbeitenden der Schule Maur veranstaltet und stellten dabei fest, dass es ein solches Angebot, wo Besorgnis oder Kritik anonym geäussert werden dürfen, für die Qualitätssicherung der Schule Maur sinnvoll ist. Dabei geht die Meldung direkt an ein unabhängiges Kontaktteam und nicht wie vorher von unten nach oben über mehrere Stellen. So ist es nicht möglich, dass die Meldung allenfalls liegen bleibt im hektischen Schulalltag.

Labruyère: Ja richtig. Die Meldungen gehen direkt an zwei Schulpflegende und an die Leiterin der Schulverwaltung. Diese Gruppe ordnet ein, analysiert und legt die folgenden Schritte fest, immer unter Wahrung der Anonymität des Meldenden. Einmal jährlich informiert sie dann in einer Zusammenfassung die Schulpflege. Dies, wie richtig gesagt, sichert das Qualitätsmanagement der Schule Maur und gibt der Schulpflege wichtiges Steuerungswissen für strategische Entscheidungen.

**Eine Art Whistleblower-Möglichkeit, wie sie in anderen Organisationen auch existiert.**

Labruyère: Das kann man so sagen. Wir garantieren eine freie Meinungsäusserung auch bei Kritik – ohne dass Mitarbeitende negative Folgen befürchten müssen und immer im Hinblick



Rob Labruyère und Claudia Bodmer von der Schulpflege Maur.

Bild: Christoph Lehmann

auf die Qualitätssicherung unserer Schule. Ohne diese Möglichkeit kann man als Schulpflege nur reagieren auf Gerüchte, die auch noch schwierig einzuordnen und zu kanalisieren sind. Abgesehen davon haben wir auch einen gesetzlichen Auftrag einer solchen anonymisierten Meldestelle für das Personal, beispielsweise bei Verdacht auf sexuelle Übergriffe, Diskriminierung etc.

**Wie sind denn die Erfahrungen bis jetzt? Haben Sie viele Meldungen erhalten?**

Labruyère: Am Anfang lief es sehr langsam an. Mittlerweile kommen einige Rückmeldungen. Wir haben das System auch bei Mitarbeitenden bekannt machen und Vertrauen aufbauen müssen. Skeptiker, die meinen, es würde sowieso alles beim Alten bleiben, können wir durch den vertrauensvollen Umgang mit Meldungen und unsere erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Meldenden überzeugen.

Vorher, wie angetönt, ging eine Meldung beim direkten Vorgesetzten ein, wo sie dann in der Hierarchiestufe aufwärts potentiell versandete. Nun haben Mitarbeitende eine einfache Möglichkeit, sich direkt auf oberster Stufe einzubringen.

**Und jetzt nach den Sportferien nehmen Sie noch eine weitere Meldestelle, jetzt aber für die Eltern in Angriff?**

Bodmer: Es gibt hier viele Parallelen zur Meldestelle für das Personal. Im Wahlkampf 2018 gab es Eltern, die sagten, dass man von der Schule nicht gehört werde, sich nicht wahrgenommen fühle. Im Elternforum 2019, mit allen Elternrats-Delegierten und vorgängiger Umfrage über deren Zufriedenheit mit der Schule Maur, wurde klar, dass es auch unter den ERA-Delegierten solche Stimmen gab. Der Ablauf vom Lehrer zum Schulleiter und über die Geschäftsleitung zur Schulpflege wurde von einigen ERA-Delegierten als zu kompliziert und nicht zielführend beschrieben. Ganz klar soll aber diese neue Meldestelle nicht das direkte Gespräch mit der Lehrperson oder der Schulleitung ersetzen, sondern den Eltern die Sicherheit geben, dass sie – nachdem sie sich beim ersten Kontaktversuch gemäss Kommunikationsmodell der Schule Maur nicht verstanden fühlten – vom Kontaktteam Elternmeldestelle gehört und ihre Probleme an entsprechender Stelle platziert werden.

**Diese Meldestelle ist aber nicht anonymisiert und kommt Eltern nicht entgegen, welche ängstlich sind und befürchten, durch ihre Meldung würden ihrem Kind Nachteile erwachsen.**

Bodmer: Es kann sein, dass es diese Befürchtung bei einzelnen Eltern gibt. Aber die Meldungen gehen an ein Kontaktteam, welches aus einem Schulpfleger und einer Schulleiterin besteht. Das Team ordnet die Meldung ein, erfasst sie statistisch, leitet an die zuständige Stelle weiter und stellt sicher, dass die Meldung beantwortet wird. Es ist uns wichtig, dass El-

«Es gab Eltern, die sagten, dass man von der Schule nicht gehört werde, sich nicht wahrgenommen fühle.»

Claudia Bodmer



tern, welche das Angebot nutzen, sich sicher und wahrgenommen fühlen.

**Labruyère:** Und auch hier, wie bei der Meldestelle für das Personal gilt, dass wir bis anhin auf Gerüchte oder vom Hörensagen nur sehr schwer reagieren konnten, während mit diesen Meldestellen besseres Material für das Qualitätsmanagement an unserer Schule vorliegt. Das ist ein grosser Vorteil. Wir führen Buch und können viel besser feststellen, wo allenfalls «der Schuh drückt», oder die Meldung eine Einzelmeinung betrifft.

**Bodmer:** Ein grosser Vorteil der Meldestelle ist, dass das Kontaktteam in die Kommunikation zwischen Meldenden und Schule eingefügt wird und so auf dem Laufenden bleibt, was mit einer Elternmeldung passiert.

**Labruyère:** Auch mit dieser Meldestelle, hier bei den Eltern, wollen wir Vertrauen schaffen und dazu anregen, mitzuwirken und damit die Qualität der Schule Maur weiter zu steigern.

#### Diese Meldestellen sind kostenneutral?

**Bodmer:** Die Elternmeldestelle ja, wahrscheinlich hat nicht einmal die E-Mail-Adresse [feedback@schule-maur.ch](mailto:feedback@schule-maur.ch) etwas gekostet. Für die digitale Plattform der Personalmeldestelle bezahlen wir hingegen einen bescheidenen, jährlichen Betrag.

**Das Thema Qualität der Maurmer Schule ist auch nach dem Wahlkampf 2018 immer noch präsent, auch hier in der «Maurmer Post». Bei geschätzt 1000 Schülern und wohl etwas**

**weniger als 2000 Eltern verbleiben ins unserer Gemeinde rund 8000 Personen, die der Schule Maur nicht so nahe sind. Könnte es sein, dass diese etwas ermüdet sind vom ewigen Thema Schule und dass sie nicht immer Negatives darüber lesen möchten?**

**Bodmer:** Wir freuen uns darüber, dass die Schule Maur mit positiven News in die Schlagzeilen kommt und hoffen, damit aufzeigen zu können, dass uns das Wohl der Kinder, der Eltern und unserer Mitarbeitenden am Herzen liegt.

*Interview: Christoph Lehmann*

## Miro Waldvogel aus Aesch – ein passionierter Golfspieler

# Mit Handicap zum Golf-Erfolg

**Der 21-jährige Miro Waldvogel aus Aesch ist mit einer Cerebralparese auf die Welt gekommen. Dies behindert seine Golfbegeisterung nicht.**

Der Aeschmer ist gerade in aufgeräumter Stimmung: Die Saison 2022 steht vor der Tür und verschiedene Golfturniere der sogenannten EDGA (European Disabled Golf Association)-Serie stehen bevor. Nachdem das letzte und auch das vorletzte Jahr eher wenig los war, freut er sich auf 2022. Seinen letzten grossen Erfolg landete Miro Waldvogel im Jahr 2021, wo er die Saison abschloss mit dem ersten Platz in Turin.

Miro wohnt seit neun Jahren in Aesch, vorher hat er schon mal circa zwei Jahre in Maur gewohnt, ist aber in Zürich zur Schule gegangen in die Rudolf Steiner Schule. Zum Golf kam er eher zufällig. «Als ich 15 Jahre alt war, habe ich meinen Vater besucht, der eine Weile in Spanien gearbeitet hat neben einem Golfplatz.» Er habe einfach einmal ein paar Probeschläge machen wollen. Das Ansinnen habe bei seinem Vater nicht gerade grosse Begeisterung hervorgerufen – und dennoch, Miro Waldvogel probierte es aus und surfte nach diesen Schlägen hungrig nach Infos im Internet. Dort gibt es viele Seiten zum «Golf mit Behinderungen». Von da an war kein Halten mehr. Miro Waldvogel wusste: «Dorthin will ich, da will ich dabei sein und Erfolg haben.»

Die Cerebralparese rührt von seiner Frühgeburt rund zwei Monate vor Termin. Miro Waldvogel hat eine rechte, einseitige Lähmung, die sich ganz besonders in der Hand zeigt.

#### Die Kraft des Mentalen

Es grenzt schon fast an ein kleines Wunder, dass ihm das Golfspielen bei dieser Beeinträchtigung doch so gut gelingt. «Da ist viel Mentales im Spiel», sagt er und möchte allen Menschen

mit Beeinträchtigungen Mut machen, ihr Ding durchzuziehen und Träume in die Realität umzusetzen. Seine Teenager-Jahre, wo er zunehmend merkte, dass er anders ist als die anderen und als Bewegungsmensch auch feststellen musste, dass er beispielsweise beim Fussballspielen plötzlich nicht mehr mithalten konnte, waren nicht einfach – aber als er etwa 19 war, habe er realisiert, dass dies nun sein Leben ist und dass er damit genau so viel anfangen kann wie andere Menschen ohne Handicap.

#### Bewegung draussen in der Natur

Auf dem Golfplatz in der EDGA-Serie gibt es Spielerinnen und Spieler, die beispielsweise blind sind oder im Rollstuhl sitzen und gute Resultate erreichen. Miro Waldvogel misst sich gerne mit anderen, schätzt aber auch ganz be-

sonders die schönen Golfplätze auf der Welt. «Auf dem Golfplatz bin ich draussen an der Natur und bewege mich – zwar nicht wie ein Kurzstreckensprinter, dafür aber den ganzen Tag.»

Da er nicht Auto fährt, ist er darauf angewiesen, dass sein Vater ihn zum Golfplatz in Bubikon für das Training chauffiert. «Klar», meint er, «das Golfen geht ins Geld, aber zum Glück gibt es inzwischen auch Golfplätze für jedermann und zum Glück werde ich bei internationalen Turnieren auch von PluSport zu 50% unterstützt.»

Sein nächstes Ziel ist es, sein Golfhandicap von derzeit 17,4 auf eine einstellige Zahl zu verbessern. Dem sympathischen Aeschmer wird dies sicher gelingen.

*Text: Christoph Lehmann*



Miro Waldvogel spielt einhändig Golf – besser als die meisten.

*Bild: zVg*



**GEMEINSAM MAUR WEITERBRINGEN!**

ander Lenzlinger, Maur | Andi Wüthrich, Forch | Andrea ...  
 | Andi Silberschmidt, Zürich | Annika Henricsson,  
 Forch | Anton Simonet, Ebmatingen | Barbara Crittin, Forch | Beatrix Gall-Wettstein, Ebmatingen | Bettina Sternberg,  
 Forch | Caterina Simonet, Ebmatingen | Chris Bruppacher, Forch | Christina Hammer, Forch | Christof Helbling, Forch  
 | Christoph Sternberg, Forch | Claude Stahel, Forch | Claudia Zürcher, Binz | Cristina Theus Sigismondi, Ebmatingen  
 | Daniel Morales, Forch | Daniel Schertenleib, Maur | Daniela Wespi Civelli, Maur | Delia Lüthi, Ebmatingen |  
 Dominik Berchtold, Forch | Esther Winterstein, Forch | Felix Schneebeili, Forch | Flurin Schwerzmann, Forch |  
 Frank Fild, Maur | Franziska Kristensen, Maur | Hans Gall, Ebmatingen | Hans-Peter Schefer, Ebmatingen | Harry  
 Bruppacher, Maur | Heidi Büchi, Forch | Jakob Bosshard, Ebmatingen | Joel W. Gieringer, Herrliberg | Johanna  
 Theus, Ebmatingen | Jörn Koch, Maur | Kaija Niehus, Forch | Karin Morales-Eugster, Forch | Karin Stamm, Forch |  
 Karl Hermann, Ebmatingen | Kaspar Blättler, Ebmatingen | Laurent Sigismondi, Ebmatingen | Lorenza Dahm, Forch  
 | Lothar Raif, Forch | Maja Muzzarelli, Forch | Marc Honegger, Ebmatingen | Marco Kunz, Maur | Markus Neidhart,  
 Maur | Martin Bircher, Ebmatingen | Martina Winterstein, Forch | Matthias Mölleneu, Uster | Matthias Mueller, Forch  
 | Matthias Wendel, Ebmatingen | Michael Bösch, Forch | Michael Lienhard, Maur | Mike Klibbe, Forch | Mirjam Plattner,  
 Maur | Mischa Stamm, Forch | Monika Berchtold, Forch | Moritz Schneider, Maur | Nargis Hanafi, Maur | Nicola Klibbe, Forch  
 | Nicole Bischofberger, Maur | Nicoletta Pult, Forch | Nina Eiber, Maur | Olof Henricsson, Forch | Peter Jaeggi, Ebmatingen | Peter  
 Leutenegger, Maur | Peter Mayer, Meilen | Peter Weidner, Ebmatingen | Philipp Sauber, Ebmatingen | René Gonthier, Maur | René Kalt, Maur | René Winterstein, Forch | Riet Theus, Maur  
 | Roland Krienbühl, Maur | Rolf Lüthi, Forch | Rudolf Wespi, Ebmatingen | Sascha Heiniger, Maur | Sibylla Stoffel, Maur  
 | Stefan Sigg, Maur | Stefan Sigrist, Maur | Stefan Vetere, Wolfhausen | Susanne Müller-Schubert, Maur | Suzanne Lüthi-Linde, Maur  
 | Toni Schaetzle, Binz | Ueli Büchi, Forch | Urs Bracher, Forch | Urs Freudiger, Maur | Ursina Pajarola, Zürich | Walter ...

**KOMITEE**  
**YVES-KELLER.CH**

Wir unterstützen  
**Yves Keller**  
 neu als  
**Gemeindepräsident!**

[www.yves-keller.ch](http://www.yves-keller.ch)

**Bruno Sauter** in die Rechnungsprüfungskommission **RPK**

kompetent – unabhängig – transparent

**FDP**  
 Die Liberalen

**Karin Stamm**  
 Wieder in die RPK

**René Gonthier**  
 In die RPK

**Andreas Mosimann**  
 In die RPK

Am 27. März 2022 in die RPK

**Für gesunde Finanzen in Maur**

Herzlichen Dank für Ihre Stimme!

[Maur2022.ch](http://Maur2022.ch)

**Dirk Lohmann**  
 Rechnungsprüfungskommission

Neue Perspektiven für Maur

**Grünliberale.**  
 créateur d'avenir

**NEUER LOOK ERWÜNSCHT?**

Ich setze Ihre Stylingwünsche professionell um.  
 Beratung inklusive. Rufen Sie mich an.

Sharon Freiburghaus

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur  
 Tel. 044 980 28 75, [www.coiffeurneuhoef.ch](http://www.coiffeurneuhoef.ch)  
 Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

**NEUHOEF**  
 COIFFEUR

Wahlen vom 27. März 2022

**Peter Widmer**  
 in die Sozialbehörde

**Sebastian Bauert**

**Verlässlichkeit wählen!**

**SVP**  
 Die Partei des Mittelstandes

[svp-maur.ch](http://svp-maur.ch)



Bericht vom «Walk & Talk» der Grünliberalen Maur

## Biodiversität erleben



Petra Lohmann, Tierärztin und Vorstandsmitglied der GLP (Bild links), führte den Rundgang fachkundig.

Bilder: zVg

**Wie steht es um die Vielfalt der Tierarten und Ökosysteme in der Gemeinde Maur und was kann jede Einzelne, jeder Einzelne dafür tun? Der Natur-Rundgang der Grünliberalen hat dazu viele Antworten und Denkanstösse gegeben.**

Wie beim Klimarundgang im Februar lockte sonniges Wetter erfreulich viele Interessierte zum Natur-Rundgang der Grünliberalen Maur. Petra Lohmann, Tierärztin und Vorstandsmitglied der GLP Maur, verstand es dabei, mit viel Fachwissen und recherchierten Anekdoten die verschiedenen Lebensräume mit ihren tierischen Bewohnern sowie die Bedürfnisse von Landwirtschaft und Erholungssuchenden in einen Zusammenhang zu stellen. Man könne mit Rücksichtnahme auf und Respekt für die Natur sowie gegenseitigem Verständnis bereits viel im Naturschutz erreichen, so Lohmann.

Die Wanderung führte vom ehemaligen Rietgebiet Chellen ob Ebmatingen mit der Amphibienzugstelle und der Trockenmauer des Natur- und Vogelschutzvereins Maur-Zumikon dem Aschbach entlang hinunter zur Rossweid oberhalb des Greifensees.

**Maur: Im Kanton auf hintersten Rängen**  
Eindrücklich zeigte Petra Lohmann während der Wanderung immer wieder auf, wie die intensive Landwirtschaft, die wohl grün und natürlich erscheint, immer weniger Platz für Tiere und Pflanzen lässt.

So erstaunt es nicht weiter, dass die Gemeinde Maur in vielen Ranglisten für den Kanton Zürich auf den hintersten Plätzen rangiert, was die Biodiversität, die Vogelvielfalt und die ökologische Infrastruktur betrifft. Dabei wäre es einfach, mit besserer Vernetzung durch Hecken, Asthaufen, kleinen Tümpeln, Bunt-

brachen oder Trittsteinen die Verbreitung von Fledermäusen, Amphibien oder Kleintieren wie Hermelinen oder Feldhasen zu fördern. Davon könnten auch die Landwirte profitieren, halten doch gerade Hermeline, Greifvögel und Eulen die Mäuse kurz.

Dass dies funktioniert und auch vermehrt getan wird, zeigten zwei Beispiele in Maur, die auf dem Rundgang besucht und bestaunt wurden. Die grosszügig angelegte Weiherlandschaft eines Anwohners sowie die Biodiversitätsfläche eines Maurmer Bauern, deren Bewirtschaftungskonzept und Aufwertungsmassnahmen von seinem Sohn mit viel Begeisterung auch noch am offerierten Picknick erklärt wurden.

Für die GLP: Thomas Hügli,  
Präsident GLP Maur

## Ich wähle **Claudia Bodmer-Furrer** in den Gemeinderat, weil...

**...sie dank ihrer Art fähig ist Brücken zu bauen und im Dialog Lösungen zu erarbeiten. Zusätzlich kann sie als Frau und Mutter wichtige gesellschaftliche Aspekte in die Überlegungen des Gemeinderates einbringen.**

Norah und John Mynn, Marlise und Urs Schneider,  
Verena und Felix Senn



So sind wir!

## Der Allrounder

**Sehr vielseitig begabt und an vielem interessiert ist er, der sympathische Philipp! Er erzählt von seiner Arbeit in der IBK und von seinen zahlreichen Hobbys in der Freizeit und gibt den Lesern einen Buchtipp.**

Seit ziemlich genau zwei Jahren arbeitet Philipp nun schon in der IBK, nachdem er vorher fast dreissig Jahre lang in einem Gärtnerei-Betrieb beschäftigt war. Er ist 55 Jahre alt und wohnt selbständig in einer Wohnung in Witikon, von wo er jeden Morgen mit dem Bus zur Arbeit fährt.

### Ein abwechslungsreicher Job

Mit Begeisterung und grosser Offenheit erzählt er mir von seiner Arbeit: meistens ist er in der Produktion anzutreffen. Dort verpackt er zum Beispiel Wahlunterlagen für verschiedene Mailingpartner, aber auch die bekannten K-Lumet – die Anzündeilfen fürs Cheminée werden von ihm zusammengestellt. Ah ja, und da sind noch diese ovalen Geschenkboxen – der Auftrag einer externen Firma: kleine Plastikboxen gefüllt mit einer Glückwunschkarte und Bonbons, von Philipp hübsch zusammengestellt und mit Geschenkband versehen. Was ihm ganz besonders Freude macht und wo er seine Kreativität ausleben kann, sind die Entwürfe für Weihnachtskarten: er hat schon Ideen für Weihnachten 2022 und die verrät er Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser sogar schon: es geht um Eiszapfen! Seit Kurzem macht Philipp an drei Nachmittagen auch «Telefondienst», das macht ihm Spass, denn er liebt es, zu kommunizieren! Wenn Not am Mann ist, hilft er auch gerne bei den Arbeiten im Aussenbereich, denn als ehemaliger Gärtnereimitarbeiter kennt er sich damit aus. Wie wir sehen, ist dieser Mann ein echter Allrounder und dazu

kommt noch, dass er seine Arbeit liebt und gerne mit den Kollegen zusammen ist – glücklicher Arbeitgeber, der solche Mitarbeiter hat!

### Buchtipp und andere Hobbys

Und wie könnte es anders sein bei Philipp, zahlreich sind auch seiner Freizeit-Interessen: er hört gerne Musik (Klassik und Pop), er hat eine grosse CD- und Schallplattensammlung, er fotografiert, liebt Städtereisen ins Ausland (wenn Corona es dann wieder erlaubt) und – er liest gerne Krimis und hat hier auch gleich einen Tipp für die Leserinnen und Leser der Maurer Post: der Zürcher Krimi «Ein Kaltes Herz» von Fabio Lanz – wir wünschen gruseliges Vergnügen!

### Und sonst...

Es geht ihm gut und er ist sehr dankbar, dass er hier arbeiten kann. Er darf alles mit seiner Bezugsperson Matthias besprechen – er ist sein Vertrauter und wie ich spüre, ist dies sehr wichtig für ihn. Er sagt, er denke nicht zu viel an die Zukunft, er lebe im Jetzt. Nach seinen Wünschen befragt, hat er aber schon noch Pläne: gerne würde er einmal nach Amerika reisen, zum Beispiel New York würde ihn noch reizen... Danke, lieber Philipp, für das offene Gespräch und ich hoffe, dass es dir auch in Zukunft gut geht und du dich weiterhin so wohl fühlen darfst – hier in der IBK!

*Therese Graf*

## Institution Barbara Keller

*Für Menschen mit einer Behinderung.*

### Wäscherei IBK

#### Frühlings-Aktion!

10% auf alle Skianzüge,  
Daunenjacken und Daunen-  
Mäntel (gültig bis 29.4.2022)



Wir freuen uns auf Ihre  
Aufträge! **Für Fragen:** Daniela  
Züger, Telefon 044 982 15 65

### Institution Barbara Keller

Im Gütsch 2, CH-8122 Binz  
Telefon 044 982 15 00  
info@barbara-keller.ch  
www.barbara-keller.ch



*Philipp: ein echter Allrounder*



*Neue Ideen werden kreativ umgesetzt.*



Frauenfrühstücks-Treff am 30. März

## «Entfalten statt liften»

«Faltenfrei bis 103 strebe ich nicht an. Ich bin 63 und habe reichlich Mut und Lust zu leben! Machen Sie mit? Ich suche Anhängerinnen», sagt die Referentin Irmgard Schaffenberger, Pflegefachfrau und Theologin, Bettingen.

Was können wir tun, um fröhlich älter zu werden? Worin liegt denn der Gewinn der Reife? Und worin die Herausforderung? Wer oder was könnte uns dabei unterstützen?

Ein spannender Vortrag mit praktikablen und hilfreichen Anwendungen erwartet uns im Kirchgemeindehaus Gerstacher, Ebmatingen von 9 bis 11 Uhr.

Über jede Anmeldung bis Montag, 28. März 12.00 Uhr – bei Ruth Schlosser ☎079 889 75 77 oder ✉ruth.schlosser@ggaweb.ch – freuen wir uns. Kostenbeitrag für Frühstück und Referat CHF 10.–.

Für das Team Frauenfrühstücks-Treff:  
Helen Häberli



Referentin Irmgard Schaffenberger.

Bild: zVg



Wilde, ungezähmte Welt der Sihl.

Bild: zVg

S2 Seniorenwanderung am Freitag, 25. März

## Schönenberg – Teufenbachweiher – Sihlmatt – Hirzel

Wir reisen mit dem Zug nach Wädenswil, wo wir das Mittagessen einnehmen. Danach fahren wir mit dem Bus nach Schönenberg, Sonne. Von der Busstation gelangen wir über eine leichte Gegensteigung zum Hof Neugut, wo wir die Strasse verlassen. Der Weg führt uns nun hinab zum schönen Teufenbachweiher, der zugleich als Stausee für die Wasserkraft dient. Wir halten kurz inne, bevor wir durch den Wald ins Sihltal hinunter zum Kraftwerk Waldhalden wandern. Nun gehts der Sihl entlang und weiter über den Suenerstäg hinüber zum Restaurant Sihlmatt, wo wir eine gemütliche Trinkpause im Gartenrestaurant einlegen. Nach der Pause gehts weiter über Wiesen und durch einen Nagelfluh-Tunnel und wir tauchen ein in die wilde, ungezähmte Welt der Sihl. Beim Sihlsprung wechseln wir das Ufer über eine schmale Brücke. In einem

leichten Auf und Ab führt uns der Weg durch den Wald in ein Bachtobel, wo es über steile Treppen zum Pumpwerk Hirzel hoch geht. Ein Strässchen führt uns nun zur Spreuermühle hinauf und weiter zur Busstation Hirzel Spitzen, wo unsere Wanderung endet.

**Anforderung:** leicht

**Wanderzeit:** ca. 2¼ Std., Aufstiege 160 m, Abstiege 220 m, Distanz 7,8 km

Weitere Details und Anmeldung:

🌐 [www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html](http://www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html)

Für die Wandergruppe Maur:  
Hans Walser

Aktion Samariterverein Maur am Montag, 28. März

## Blutspende vor Ort

Eine Blutspende kann bis zu drei Leben retten! Darum spenden Sie erstens etwas Blut und zweitens 30 Minuten Ihrer Zeit – vielleicht kann es anderen die Wartezeit verkürzen.

**Wann:** Am Montag, 28. März, von 17.30 bis 20.00 Uhr, Neuspender bitte bis spätestens 19.00 Uhr eintreffen

**Wo:** Im Kirchgemeindehaus Kreuzbühl, 8124 Maur

Allen Spenderinnen und Spendern wird ein kleiner Imbiss mit Getränk offeriert. Auf viele Spendenwillige freuen wir uns.

🌐 [www.samariterverein-maur.ch](http://www.samariterverein-maur.ch)

🌐 [www.facebook.com/samariter.maur](https://www.facebook.com/samariter.maur)

Mobile Equipe Zürcher Blutspendedienst

🌐 [www.blutspendezurich.ch](http://www.blutspendezurich.ch)

☎0840 200 300.

Samariterverein Maur



Bild: zVg



mehr **MITTEINANDER**

## Eine gute Wahl für Maur

### Wahlzettel

für die Erneuerungswahl des Gemeinderates  
Amtsdauer 2022 - 2026

Erster Wahlgang: Sonntag, 27. März 2022

6 Mitglieder (inkl. Präsident/in)

- Bitte für Wahlzettel freilassen
- 1. *Urs Rechsteiner*
  - 2. *Claudia Bodmer-Furrer*
  - 3. \_\_\_\_\_
  - 4. \_\_\_\_\_
  - 5. \_\_\_\_\_
  - 6. \_\_\_\_\_

Präsident/in (aus obigen Mitgliedern zu wählen)

- Urs Rechsteiner*

Der Wahlzettel ist **unabhängig und handschriftlich** auszufüllen. Wähler ist jede stimmberechtigte Person mit politischem Wohnsitz in Maur. Alle Personen müssen eindeutig bezeichnet sein, sonst ist die Stimme ungültig. Mehrere Stimmen sind nicht zulässig. Die Stimmenzahl muss mit der Anzahl der Wählerstimmen übereinstimmen.

Überzählige Namen werden von unten nach oben gestrichen. Wird die Präsidentin oder der Präsident nicht überzählige als Mitglied gewählt, so ist die Stimme ungültig.

Die Mitte Maur-Egg

[maur-egg.die-mitte.ch](http://maur-egg.die-mitte.ch)

**Kommen Sie zum Kandidating:**  
19. März, 10.00 - 12.00 Uhr: Restaurant Dörfli, Maur

## Grünliberale für Maur

**Thomas Hügli**  
Gemeinderat

**Barbara Seffinga**  
Sozialbehörde

**Ivo Abrach**  
Schulpflege

**Dirk Lohmann**  
RPK

### Nachhaltig

Als ökologische Partei richten wir unsere Positionen konsequent auf Nachhaltigkeit aus. Den Klimawandel und den Verlust der Biodiversität wollen wir stoppen. Unsere wunderschöne Landschaft vom Greifensee bis an den Pfannenstil entwickeln wir schonend.

### Innovativ

Als liberale Partei glauben wir an den Fortschritt und die freie Entfaltung aller Einwohnerinnen und Einwohner von Maur. Die persönliche Freiheit darf jedoch nicht durch kurzfristiges Denken die Chancen künftiger Generationen und deren Umwelt gefährden.

### Verantwortungsvoll

Als fortschrittliche Mittepartei sehen wir die Dinge unvoreingenommen und erarbeiten innovative Lösungen jenseits des klassischen Lagerdenkens. Zuversichtlich, ehrlich und verantwortungsvoll wollen wir unsere politische Arbeit gestalten.

Hier erfahren Sie mehr:  
[maur.grunliberale.ch](http://maur.grunliberale.ch)

**Grünliberale.**  
créateurs d'avenir



Tour de Suisse auf der Forch vom 11. bis 13. Juni

## Gesucht: Freiwillige Helferinnen und Helfer

Vom 11. bis 13. Juni 2022 findet der Start der 85. Tour de Suisse in der Region Pfannenstiel statt. Um diesen Grossanlass auf der Forch reibungslos und sympathisch durchführen zu können, sucht das lokale Organisationskomitee für die Tage von Freitag, 27. Mai, bis Sonntag, 29. Mai 2022, sowie Dienstag, 7. Juni, bis Dienstag, 14. Juni 2022, motivierte, sportbegeisterte Volunteers für verschiedenste Aufgaben.

«Wir suchen möglichst viele engagierte Helfer und Helferinnen, die mit ihrer Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft dazu beitragen, dass die erwarteten 10000 Zuschauerinnen und Zuschauer auf der Forch einen tollen Anlass erleben», sagt Peter Koenig, Präsident des lokalen Organisationskomitees. Eine finanzielle Entschädigung gebe es nicht, aber nebst einem tollen Erlebnis werden die Volunteer-Kleidung und kostenlose Verpflegung geboten.

Bei der Bewerbung können die gewünschten Einsatzzeiten und Bereiche (Aufbau/Abbau, Gastro, Kontrollen, Medienzentrum, Einweisungen, Festbetrieb und Allrounder/Springer)



Die 85. Tour de Suisse startet von der Forch. Um die 10000 Zuschauerinnen und Zuschauer werden erwartet.

Bild: zVg

gewählt werden. Die Personalverantwortlichen setzen alles daran, die Wünsche möglichst zu berücksichtigen.

Die Anmeldung erfolgt über das Portal [www.swissvolunteers.ch](https://www.swissvolunteers.ch). Dort kann man kostenlos ein Volunteer-Profil mit den persönlichen Angaben erstellen und sich danach für die Tour de Suisse in Küsnacht als Helferin oder Helfer anmelden. Bei Fragen stehen die Personalverantwortlichen des lokalen Organisationskomitees gerne zur Verfügung:

Nicole Zimmermann, ☎079 471 22 53,  
✉nicole@zimmermann1.ch  
Nicole Wunderli, ☎079 246 72 71,  
✉nicole.wunderli@bluewin.ch  
Martine Gautschi, ☎079 242 70 94,  
✉m.gautschi@elektro4.ch (Kontaktperson für die Vereine)

Das Tool von «Swiss Volunteers» fördert den sozialen Austausch und verbindet Menschen bei einer sinnvollen Tätigkeit für die Gesellschaft. Der Verein unterstützt Event-Organisatoren bei der Realisierung ihrer Veranstaltung und engagiert sich bei der nachhaltigen Förderung und Wertschätzung der Freiwilligenarbeit. Seit vielen Jahren profitieren jährlich 100 Events aus Sport und Kultur in der ganzen Schweiz von der Helfermanagement-Plattform von Swiss Volunteers.

Direktlink auf die Volunteer-Plattform: <https://go.swissvolunteers.ch/discover-events/link/b5bc5a3bc71f7f168b57fce3e1cad9e26bb330e4>

Für das OK:  
Medienverantwortlicher Thomas Maag

### Generalversammlung vom 10. März

## Die FDP Maur wächst weiter und verstärkt den Vorstand



Franziska Kristensen Bild: zVg

Die Formalitäten waren schnell behandelt: Bereits nach weniger als einer Stunde konnte Parteipräsident Mischa Stamm die Generalversammlung der FDP Maur wieder schliessen. Den zahlreich erschienenen Parteimitgliedern blieb damit viel Zeit für den anschliessenden persönlichen Austausch zu aktuellen Themen, die Maur und die Welt zurzeit bewegen. Die FDP bleibt auf Wachstumskurs: Mittlerweile zählt die Ortspartei 110 Mitglieder und konnte sich auch weiter verjüngen und diversifizieren. Franziska Kristensen wurde neu in den Parteivorstand gewählt. Die

selbständige Unternehmerin wohnt mit ihrer Familie in Maur und unterstützt die Partei bei den aktuellen Wahlen bereits tatkräftig. Parteipräsident Mischa Stamm bedankte sich beim abtretenden Sascha Heiniher herzlich für die wertvolle Mitarbeit in den letzten Jahren und hiess Franziska Kristensen im Vorstand herzlich willkommen. In Hinblick auf die anstehenden Wahlen wies Stamm darauf hin, dass es jetzt an den Wählerinnen und Wählern liegt, sicherzustellen, dass die liberalen Werte auch künftig genügend Gewicht haben in unseren Gemeinde.

Für die FDP Maur:  
Roland Bischofberger

### Digitales Podiumsgespräch der FDP

## Kandidierende für den Gemeinderat stellten sich den Fragen

In der aktuellen Wahlkampagne legt die FDP grossen Wert auf den persönlichen Austausch mit den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern. Dazu finden in allen Ortsteilen Anlässe mit den Kandidierenden statt. Neben Veranstaltungen vor Ort bietet die FDP neu auch erstmals die Gelegenheit für ein digitales Treffen mit den Kandidierenden. So wählten sich am Montag mehr als ein Dutzend politisch interessierte Maurerinnen und Maurer mit ihrem Computer oder Handy ein, um den Ausführungen von Yves Keller, Alexander Lenzlinger und Lothar Raif zu folgen. Moderiert von Kantonsrat Alex Gantner präsentierten die drei Kandidierenden für den Gemeinderat dort ihre politischen Schwerpunkte. In der Fragerunde wurden weitere Details erläutert, insbesondere zur Weiterentwicklung der Gemeinde, zur Energiepolitik und Nachhaltigkeit. Zum Abschluss konnte Alex Gantner erfreut feststellen, dass so ein Podiumsgespräch auch gut im virtuellen Raum möglich ist. Danke für die Teilnahme!

Für die FDP Maur:  
Mischa Stamm, Präsident

### Korrektur

In der MP vom 11.3. haben wir bei der Kandidatin Sabrina Jud an einer Stelle fälschlicherweise angegeben, sie sei eine Bisherige. Richtig ist, dass sie neu kandidiert. Wir entschuldigen uns für das Versehen.

Die Redaktion



### Benjamin Goldschmidt in die Schulpflege am 27. März

Sorgen wir dafür,  
dass die Maurmer Kinder weiterhin  
gerne zur Schule gehen.



maur.spkantonzh.ch  
info@sp-maur.ch



**Ivo Abrach**  
für **Chancengleichheit**  
"Fördern & Fordern" Die Jugend auf  
Zukünftiges vorbereiten

Neu in die  
Schulpflege  
Maur

**Grünliberale.**

**Maurmer  
Post**

WAS VOR DER TÜR  
PASSIERT

**Get Used To Used**  
(Kleiderverkauf /- kauf für Damen & Herren)

Bist du interessiert, deine Kleider, Schuhe,  
Taschen, Accessoires zu verkaufen, dann  
melde dich unter 076 470 74 43 per  
WhatsApp  
oder E-Mail: [getusedtoused@ggaweb.ch](mailto:getusedtoused@ggaweb.ch)

Samstag, 02. April 2022, 10.00 - 15.00 Uhr

**Obere Mühle**, Oberdorfstrasse 15,  
8600 Dübendorf, 2. Stock

**FDP**  
Die Liberalen



**Jörn Koch**  
In die Schulpflege

**Roland Bischofberger**  
In die Schulpflege

Am 27. März 2022 in die Schulpflege

**Für eine zukunftsfähige  
Schule Maur**

Herzlichen Dank für Ihre Stimme!

Maur2022.ch



wieder als  
**Gemeinderat**  
und neu als  
**Gemeinde-  
präsident**

**Urs Rechsteiner**

**Mit Herz und Hirn für Maur  
und seine Menschen**

Gemeindewahlen  
vom 27. März 2022

[urs-rechsteiner.ch](http://urs-rechsteiner.ch)

**Die Mitte**  
Maur-Egg



## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

## Planung und Schaffung von künftigem Schulraum neu organisiert / Aktuelle Situation Schulhaus Pünt in Maur

**Der Gemeinderat hat letztes Jahr eine Machbarkeitsstudie für das Schulhaus Pünt in Auftrag gegeben, da dringend neuer Schulraum benötigt wird. Dabei soll das langfristige Entwicklungspotenzial des gesamten Areals (inkl. Gemeindehaus und Alte Zürichstrasse 5/7) geprüft werden. Ziel ist es, der Stimmbürgerschaft so rasch wie möglich eine Urnenkreditvorlage für das Schulhaus Pünt zu unterbreiten. In der Zwischenzeit ist eine Übergangslösung mit einem Provisorium unumgänglich.**

Die bisherige langjährige Praxis von Schulpflege und Gemeinderat zur Schaffung von Schulraum über Kredite durch den Gemeinderat als gebundene Ausgaben muss aus rechtlicher Sicht angepasst werden. Dies bedingt ein Umdenken und eine Neuorganisation der Abläufe und Prozesse bei allen Involvierten wie Stimmbürgerschaft, Gemeinderat, Schulpflege und Verwaltung. Damit verbunden müssen künftig bedeutend längere Vorlaufzeiten einkalkuliert werden, da neuer Schulraum – abhängig von der Kredithöhe – über Urnen- oder Gemeindeversammlungsvorlagen bewilligt werden muss.

Zudem wurde die Schulraumplanung durch die Schulpflege und die Stabsübergabe an den Gemeinderat zur Schulausstattung neu organi-

siert. Bis zur Realisierung von Schulraum gelten neu verbindliche Vorlaufzeiten von 2 bis 8,5 Jahren ab der Übergabe der Schulraumplanung mit baulichem Gesamtentwicklungskonzept durch die Schulpflege an den Gemeinderat.

Die Schulraumplanung muss so ausgerichtet werden, dass die vorgesehenen Raumreserven der langfristigen Bevölkerungsprognose, in einem Zeithorizont von 15 bis 20 Jahren, mit einer etappierten Umsetzung Rechnung trägt. Kurzfristige Schulraumbestellungen sind nicht mehr vorgesehen.

Um dieses Ziel zu erreichen, werden in der Schulraumplanung nicht nur die zu erwartende Anzahl Klassen pro Schulstandort berücksichtigt, sondern jeweils eine konkret ausgewiesene und angemessene Reserve an Schulräumen eingeplant. Dies ist unerlässlich, da sich die Schülerzahlen jährlich und teilweise stark verändern.

Mit der vorbeschriebenen umfassenden und proaktiven Schulraumplanung sind künftig keine gebundenen Ausgaben für Neu- oder Erweiterungsbauten mehr vorgesehen. Falls sich trotzdem unvorhergesehene Entwicklungen ergeben sollten, müsste fehlender Schulraum mit einem Provisorium (Schulcontainer) als Not- und Übergangslösung, zur Überbrückung bis zu einem Urnenentscheid als gebundene Ausgabe, geschaffen werden. Schulcontainer, die als mittel- und langfristige Lösung anstelle eines

Neu- oder Erweiterungsbaus vorgesehen werden, müssen zwingend durch die Stimmbürgerschaft genehmigt werden.

Die vorerwähnten neuen Abläufe bilden eine wichtige Basis für die Planung und Realisierung der notwendigen baulichen Massnahmen pro Schulstandort. So kann gezielt auf die Bedürfnisse der Schule eingegangen, der gesetzlich vorgeschriebene Einbezug der Stimmbürgerschaft und eine korrekte sowie verlässliche Finanzplanung gewährleistet werden. Zudem werden neu die kurzfristigen Unterhaltsbedürfnisse mit einem jährlichen Liegenschaftsrundgang vor dem Budgetprozess gemeinsam mit allen Verantwortlichen erhoben.

Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat, wie in der «Maurmer Post» vom 19. November 2021 bereits berichtet, ein Provisorium für die Schulanlage Pünt als Übergangslösung im Sinne einer gebundenen Ausgabe bewilligt.

Mit dieser Übergangslösung kann das zurzeit vorhandene Schulraumdefizit im Schulhaus Pünt bis zum Vorliegen eines Urnenentscheids mit anschliessendem Schulraumbau abgedeckt werden. Nach Abschluss der laufenden Submission ist der Bezug der Provisorien voraussichtlich im Frühling 2023, vorbehaltlich allfälliger Rekurse, vorgesehen.

Gemeinderat

Amtlich

### Kantonale und regionale Nutzungszonen / statische Waldgrenzen – Bekanntmachung des Inkrafttretens

Der Plan der kantonalen und regionalen Nutzungszonen sowie der statischen Waldgrenzen der Gemeinde Maur im Mst. 1:5000 vom 15. Februar 2021 wurde von der Baudirektion mit BDV-Nr. 0221/21 vom 27. April 2021 im Rahmen einer Wiedererwägung festgesetzt.

Gemäss Rechtskraftbescheinigung des Baurekursgerichts vom 25. Februar 2022 ist kein Rechtsmittel ergriffen worden. Der Plan tritt am Tag nach dieser Publikation in Kraft.

Baudirektion Kanton Zürich  
Amt für Raumentwicklung

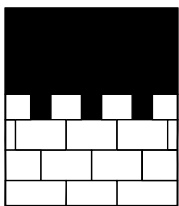
Amtlich

### Geschwindigkeitskontrolle auf Kantonsstrassen

Die Verkehrsabteilung Zürich hat auf unserem Gemeindegebiet folgende Verkehrskontrolle durchgeführt:

Messort:	8127 Aesch b. Maur, Aeschstrasse
Messrichtung Heck/Frontfoto:	Ebmatingen / Forch
Datum/Zeit der Messung:	10.2.2022, 9.31–13.11 Uhr
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit:	81 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	1362
Anzahl Übertretungen:	273

Abteilung Tiefbau und Sicherheit



# Politik für Maur – wählen Sie am 27. März!

## Dafür setzen wir uns ein:

### Ein lebenswertes Maur

- **Eine weitsichtige Entwicklung**, indem die Infrastruktur stetig unterhalten und bedürfnisgerecht erweitert wird.
- **Ein attraktiver Standort**, indem der Steuerfuss stabil bleibt und die Verwaltung bürger- und dienstleistungsorientiert arbeitet.
- **Eine zukunftsfähige Gemeinde**, in welcher nachhaltiges Wachstum mit einem gesunden Finanzhaushalt möglich ist.

... damit Leben, Wohnen und Arbeiten in Maur attraktiv ist!

### Ein Maur für alle

- **Ein intaktes Vereins- und Dorfleben**, in welchem freiwilliges Engagement unterstützt wird und entsprechende Projekte möglich gemacht werden.
- **Eine leistungsstarke Schule**, indem ein vertrautes Umfeld für Lehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schüler geschaffen wird.
- **Ein lebendiger Ort**, in welchem beste Voraussetzungen für zufriedene Einwohnerinnen und Einwohner, ein starkes Gewerbe und intakte Vereine bestehen.

... damit sich alle in Maur wohlfühlen!

**Wahlzettel** Gemeinderat  
für die Erneuerungswahlen  
des Gemeinderats  
für die Amtsdauer 2022–2026  
Erster Wahlgang: **Sonntag, 27. März 2022**

Mitglieder:

1. Roland Humm, SVP
2. Catherine Gerwig, SVP
3. Rafael Wohlgemuth, SVP
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_

Präsidium:  
Roland Humm, SVP

**Wahlzettel** Rechnungsprüfungskommission  
für die Erneuerungswahlen  
der Rechnungsprüfungskommission (RPK)  
für die Amtsdauer 2022–2026  
Erster Wahlgang: **Sonntag, 27. März 2022**

Mitglieder:

1. Pascal Scacchi, SVP
2. Daniel Weber, SVP
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

Präsidium:  
Pascal Scacchi, SVP

**Wahlzettel** Schulpflege  
für die Erneuerungswahlen  
der Schulpflege  
für die Amtsdauer 2022–2026  
Erster Wahlgang: **Sonntag, 27. März 2022**

Mitglieder:

1. Martin Binzegger, SVP
2. Philipp Baranovic, SVP
3. Rico Vontobel, SVP
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_

**Wahlzettel** Kirchenpflege  
für die Erneuerungswahlen  
der Evangelisch-reformierten Kirchenpflege  
für die Amtsdauer 2022–2026  
Erster Wahlgang: **Sonntag, 27. März 2022**

Mitglieder:

1. Peter Widmer
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_

**Wahlzettel** Sozialbehörde  
für die Erneuerungswahlen  
der Sozialbehörde  
für die Amtsdauer 2022–2026  
Erster Wahlgang: **Sonntag, 27. März 2022**

Mitglieder:

1. Peter Widmer, SVP
2. Sebastian Bauert, SVP
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

# Verlässlichkeit wählen!





## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

## Information

# Schlussbericht zum Projekt «Bereinigung und Aufarbeitung des Archivs Ortsgeschichte»

Das Archiv für Ortsgeschichte ist Teil der Museen Maur, dessen Sammlung ortsgeschichtliche Dokumentationen, Schriftgut und Bildmaterial zur Lokal- und Regionalgeschichte enthält. Die Archivräume befinden sich im Untergeschoss des Kindergartens an der Rainstrasse 2 in Maur.

Eine im Jahr 2015 vom Gemeinderat in Auftrag gegebene umfassende Analyse zum Stand der Museen Maur beurteilte das Archiv für Ortsgeschichte als eine überaus wertvolle kommunale Sammlung mit grossem Weiterentwicklungspotential. Auf dieser Basis erstellte Dr. Matthias Manz ein Gutachten, in dem er Massnahmen und Empfehlungen formulierte, deren Umsetzung es dem Verein Museen Maur ermöglichen sollte, das Archiv für Ortsgeschichte zukunftsgerichtet und modern zu positionieren. Der Gemeinderat lancierte dafür 2019 ein dreijähriges Projekt unter dem Namen «Berei-

nigung und Aufarbeitung des Archivs für Ortsgeschichte» und bewilligte für die Umsetzung der notwendigen Arbeiten einen Gesamtkredit von insgesamt CHF 90000.

Der Verein Museen Maur freut sich nun zusammen mit dem Ressortvorsteher Kultur über den erfolgreichen Abschluss des Projekts. Sämtliche Empfehlungen des Gutachtens Manz konnten umgesetzt werden. Bei den Archivbeständen erfolgte eine saubere Abgrenzung durch die Trennung von Vereins-, Personen- und Familienarchiven von der Dokumentensammlung. Dubletten und Druckwerke, die nicht zum Sammlungsbereich des Archivs gehören, wurden ausgeschieden.

Ausserdem wurden die Bestände mittels der neuen Archivverwaltungssoftware «Anton» professionell verzeichnet. **Die überwiegende Mehrheit des vorhandenen Bestandes ist ab**

**sofort öffentlich via <https://museenmaur.anton.ch/> zugänglich.** Diese virtuelle Möglichkeit sowie die vor Ort neu geordneten Bestände erleichtern sowohl den Forschenden als auch der interessierten Öffentlichkeit den Zugang zum Archiv Ortsgeschichte erheblich. Die Attraktivität des Archivs Ortsgeschichte Maur wurde durch die Projektumsetzung wesentlich gesteigert.

Die Präsentation des Schlussberichts für die lokalen Pressevertreter erfolgte anlässlich eines separaten Anlasses durch den Verfasser, Dr. Matthias Manz, im Beisein des Leiters des Archivs Ortsgeschichte, Beat Zimmermann, der Kuratorin der Museen Maur, Susanna Walder, und dem für das Ressort Kultur zuständigen Gemeinderat Felix Senn.

Ressort Kultur und Verein Museen Maur

## in den Gemeinderat



2 x wählen  
1 x in den Gemeinderat  
1 x als Gemeindepräsident

**Roland Humm**  
auch als Präsident

Jahrgang 1958  
Gemeinderat und Gemeindepräsident  
Maur, Teamleiter Hausdienst



bisher

**Catherine Gerwig**

Jahrgang 1967  
Gemeinderätin Maur, Ressortvorsteherin Tiefbau, Präsidentin Landwirtschafts- und Werkkommission; lic.iur. Oberrichterin



**Rafael Wohlgemuth**

Jahrgang 1979  
Unternehmer und Geschäftsführer,  
Präsident SVP Maur

## Die richtige Wahl für Maur

## in die Rechnungsprüfungskommission (RPK)



2 x wählen  
1 x in die RPK  
1 x als RPK-Präsident

**Pascal Scacchi**  
auch als Präsident

Jahrgang 1976  
Präsident der RPK Maur, Eidg. dipl.  
Finanzanalytiker und Vermögensverwalter



bisher

**Daniel Weber**

Jahrgang 1966  
Mitglied RPK Maur, Eidg. dipl. Landwirt/  
Liegenschaftsverwalter, Präsident  
Unterhaltsgenossenschaft Maur

## in die Sozialbehörde



bisher

**Peter Widmer**

Jahrgang 1967  
Mitglied Sozialbehörde Maur, gelernter  
Kaminfeger, Feuerwehrmann,  
Brandschutzfachmann VKF, Hauswart



**Sebastian Bauert**

Jahrgang 1991  
Sachbearbeiter, Wirtschaftsfachmann  
PWA, Fussballtrainer, Vorstand SVP  
Maur

## in die Schulpflege



bisher

**Martin Binzegger**

Jahrgang 1979  
Schulpfleger, Buchhalter / Controller,  
Spielertrainer Senioren Maur UHC  
Pfannenstiel, Vater von vier Kindern



**Philipp Baranovic**

Jahrgang 1965  
Selbstständiger Unternehmer  
und Geschäftsführer,  
Vater einer Tochter



**Rico Vontobel**

Jahrgang 1990  
Student und Lehrer, Vize-Präsident SVP  
Maur, Vorstand JSVP Kanton Zürich



svp-maur.ch



Wieder als Gemeinderat.  
Und als Gemeindepräsident.  
[roland-humm.ch](http://roland-humm.ch)

**Roland Humm**  
Für gemeinsame Werte und Ziele.



Gemeinsame Werte. Gemeinsame Ziele.  
Die bewährte Kraft für ein blühendes Maur.

## Halle, Scheune oder Einstellplätze gesucht!

Suche ab Ende 2022 für ca. 5 Oldtimer und Youngtimer ein neues Zuhause. Am liebsten in Maur, kann auch in der Region sein. Budget pro Fahrzeug ca. 80 CHF/Mt. Ich freue mich über Ihre Post an: [e@thepaddock.ch](mailto:e@thepaddock.ch)

**FDP**  
Die Liberalen

bisher  
**Kaija Niehus**  
Wieder in die Sozialbehörde

Am 27. März 2022 in die Sozialbehörde

**Respektvoll  
und umsichtig**

Herzlichen Dank für Ihre Stimme!

[Maur2022.ch](http://Maur2022.ch)

**FÜR EINEN  
DIALOG AUF  
AUGENHÖHE**

**FÜR EINE  
SCHULE MIT  
SCHWEIZER  
WERTEN**

**SVP**  
Die Partei des Mittelstandes

**Philipp Baranovic**  
in die Schulpflege



## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

## Aus dem Gemeinderat

**Revision kommunale Richt- und Nutzungsplanung**

Die öffentliche Auflage mit Frist zur Meldung von Einwendungen rund um die am 3. November 2021 vorgestellte, total revidierte Richt- und Nutzungsplanung (u.a. Bau- und Zonenordnung, BZO) ist am 7. Dezember 2021 abgelaufen.

Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung und des Kantons sind sehr umfangreich ausgefallen. Da die Vorlaufzeit für die in Aussicht gestellte Behandlung an der Juni-Gemeindeversammlung nicht ausreichend ist, muss die Behandlung der Totalrevision der kommunalen Richt- und Nutzungsplanung auf die Gemeindeversammlungstermine vom 19. und 20. September 2022 festgesetzt werden. Vorgängig findet am Dienstag, 10. Mai 2022, 20.00 Uhr, im Loorensaal nochmals eine Informationsveranstaltung statt. An dieser wird die überarbeitete kommunale Richt- und Nutzungsplanung der interessierten Bevölkerung erneut vorgestellt.

**Gemeindeversammlungen 13. Juni und 19./20. September 2022**

Am 13. Juni 2022 und 19./20. September 2022 sind Gemeindeversammlungen geplant. Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern werden am 13. Juni 2022 die Rechnung 2021 der Politischen Gemeinde und die zukünftige Ausrichtung der Zusammenarbeit mit der Gustav Zollinger-Stiftung zur Abstimmung vorgelegt. An der Doppelgemeindeversammlung vom 19./20. September 2022 erfolgt die Abstimmung über die revidierte Richt- und Nutzungsplanung. Da dann mit einem hohen Besucheraufkommen zu rechnen ist, finden die beiden Versammlungen in der Dreifachturnhalle der Schul- und Sportanlage Looren statt. Für die notwendige technische Ausrüstung bewilligte der Gemeinderat einen Kredit von CHF 34 800.

**Chilbi Maur, Kredit Anschluss Messkabine und Defizitgarantie Durchführung 2022**

Das Organisationskomitee möchte den Besucherinnen und Besuchern an der Chilbi Maur einige neuen Attraktionen bieten. Allerdings wurde dieses Vorhaben bisher durch die knappen Stromkapazitäten verhindert. Mit der Installation einer Messkabine durch das EKZ kann dieser Mangel behoben werden. Da die Investition jedoch die finanziellen Möglichkeiten des «OK Chilbi» übersteigt, hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 45 500 bewilligt, sodass die notwendigen Stromkapazitäten zukünftig zuverlässig für die jährliche Chilbi zur Verfügung stehen. Ausserdem leistet er bei Bedarf eine Defizitgarantie im Rahmen von höchstens CHF 6000.

**Unterstützung Petition «Tempo 30 auf der Aeschstrasse, Forch»**

Im September 2021 reichte der Elternrat Aesch dem Gemeinderat eine Petition mit über 300 Unterschriften ein, welche die Einführung von Tempo 30 auf der Aeschstrasse im Ortsteil Forch forderte. Da es sich bei der Aeschstrasse um eine Staatsstrasse handelt, die sich im Besitz des Kantons befindet, überwies der Gemeinderat die Petition zur Behandlung an die Kantonspolizei. Diese lehnte das Anliegen ab. Der Elternrat gelangte aufgrund dieser Ablehnung erneut an den Gemeinderat, mit der Bitte, das Anliegen zu unterstützen, um der Petitionsforderung mehr Gewicht zu verleihen. Nach Prüfung des Anliegens hat der Gemeinderat beschlossen, sich für Tempo 30 auf der Aeschstrasse auszusprechen und dies der Kantonspolizei schriftlich mitzuteilen.

**Kurz notiert**

Ausserdem befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Geschäften:

- Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag für das Durchleitungsrecht für Werkleitungen auf Parzelle Kat.-Nr. 8266, Schulhaus Gassacher
- Genehmigung Projektabrechnung «Aufarbeitung des Archivs Ortsgeschichte» des Vereins Museen Maur sowie Kenntnisnahme des Schlussberichts
- Beantwortung Petition «Für eine sichere Eggstrasse» sowie Kenntnisnahme der bereits ausgeführten Massnahmen (Farbmarkierungen) zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Kredite für:
  - Gemeindehaus-Sitzungszimmer, Ausrüstung Präsentationsinfrastruktur (CHF 32 000)
  - Ersatzbeschaffung Kompaktraktor für die Schulanlage Leeacher (CHF 41 000)
  - Spende an IKRK für humanitäre Hilfe im Ukraine-Konflikt (CHF 50 000)
  - Kostenbeteiligung 1.-August-Feier 2022 (CHF 10 000)
  - Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug für die Unterhaltsdienste (CHF 72 227)

Gemeinderat

Öffentliche Auflage

## Bauprojekte (Baugesuche)

Baugesuch Nr. 2021-012

Berghalde Immobilien GmbH, Berghaldenstrasse 10, 8127 Forch  
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohnungen und Unterniveaugarage auf dem Grundstück Kat.-Nr. 680 an der Berghaldenstrasse in 8127 Forch (Wohnzone W1)


Baugesuch Nr. 2022-009

Gutvilla Immobilien AG, Hubrainstrasse 18, 8124 Maur  
Projektverfasser: Centralschweizerische Kraftwerke AG, Industriestrasse 18, 8604 Volketswil  
Erstellen einer Photovoltaikanlage auf dem Flachdach vom Gebäude Vers.-Nr. 2999 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6662 an der Hubrainstrasse 18 in 8124 Maur (Wohnzone W1), (ohne Aussteckung)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hochbau und Planung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von CHF 60.00 erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).


Abteilung Hochbau und Planung



**Thomas Hügli**  
Gemeinderat

## Liebe Maurmerinnen und Maurmer

Wählen Sie Thomas Hügli in den Gemeinderat! Ich schätze ihn als Politiker, der sich mit Herz und Verstand engagiert. Wir brauchen gerade jetzt Menschen, die sich für neue Zukunftsperspektiven einsetzen, von denen alle profitieren – sei es bei Familien-, Schul- und Sozialfragen oder für eine nachhaltige Umwelt- und Energiepolitik.



Corina Gredig, Nationalrätin, GLP Zürich  
Aufgewachsen in Maur

maur.grunliberale.ch

**Grünliberale.**  
créateurs d'avenir



Die Liberalen



bisher  
**Yves Keller**  
Wieder in den Gemeinderat  
neu als Gemeindepräsident

**Lothar Raif**  
In den Gemeinderat

**Alexander Lenzinger**  
In den Gemeinderat

Am 27. März 2022 in den Gemeinderat  
**Mit Kompetenz und Erfahrung für Maur**  
Herzlichen Dank für Ihre Stimme!

Maur2022.ch



## Rotkreuz-Notruf

Hilfe rund um die Uhr, wo immer Sie sind.  
Ein persönlicher und kompetenter Service.

Weitere Informationen:  
Rotkreuz-Notruf • Telefon 044 388 25 35  
notruf@srk-zuerich.ch  
www.srk-zuerich.ch/notruf

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Zürich 

**Infolge Wegzug günstig abzugeben:** (ab sofort)  
div. Möbel, Schränke, Teppiche,  
Granit-Salontisch, Gartentisch + -Stühle  
Tel. 076 386'20'73



**leichter durchs leben**  
PERSONAL TRAINING

**Antara Rücken- und Bewegungskurse**  
Innovatives Kleingruppenttraining mit hoher Präzision: gesunder Rücken, flacher Bauch, kräftiger Beckenboden. Ort: Fällanden. Montag 19.30 – 20.30 Uhr oder Freitag 08.45 – 09.45 Uhr.  
**NEU: Online-Training via Zoom | Freitag 12.15 – 13.00 Uhr.**  
Von Krankenkassen anerkannt.

**Nordic Walking / ALFA Technik:** Einsteiger-, Refresher- und Schnupperkurse | Von Krankenkassen anerkannt.

**Personal Training** – in meinem Personal Training bist Du der Chef: minimaler Aufwand, maximaler Erfolg!

Anmeldung und Infos: Silvie Kehl | Tel. 078 845 61 05  
info@leichterdurchsleben.ch | leichterdurchsleben.ch

Wer rettet mich aus meiner Papierflut? Ich ertrinke im Bürokratismus.



*Miteinander  
fürs  
einander  
das isch  
Maurmer  
Läbesqualität*

**SUCHEN:**  
Benötigen Sie Unterstützung oder eine hilfreiche Hand?

**ANBIETEN:**  
Möchten Sie gerne eine nachbarschaftliche Dienstleistung anbieten?

Dann werden Sie **Mitglied** bei uns.

Unsere **Vermittlungsstelle** erstellt die Kontakte.

**Vermittlungsstelle Maur**  
Telefon 079 870 55 16  
info@nbh-maur.ch  
www.nbh-maur.ch



Nachbarschaftshilfe  
Maur



## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

## Information

# Polizeiliche Präventionsarbeit

Das Bedürfnis der Bevölkerung nach Sicherheit ist in stetigem Wandel. Während Serielikte wie Einbruchdiebstähle für Verunsicherung sorgen, lösen Berichte über schwer fassbare Gewalteskalationen, Straftaten durch Jugendliche, Delikte im digitalen Raum sowie Telefonbetrüge Besorgnis aus. Die starke Zunahme des Strassenverkehrs birgt überdies Gefahren für die schwachen Verkehrsteilnehmenden.

Die Kantonspolizei Zürich sowie die Gemeindeverwaltung Maur nehmen diese Entwicklungen ernst und messen der Prävention einen sehr hohen Stellenwert bei.

## Telefonbetrug kennt keine Grenzen

Die Polizeikorps der ganzen Schweiz weisen in regelmässigen Abständen die Bevölkerung auf die Gefahren des Telefonbetrugs hin. Manche mögen denken, dass der Enkeltrick und der falsche Polizist überall bekannt sein sollten. Die Deliktzahlen sprechen leider eine andere Sprache.

Um an Geld zu kommen, lassen sich die Betrüger immer wieder neue Berufe und Geschichten einfallen. Alle Geschichten haben eines gemeinsam: Die Betrüger haben es auf das Vermögen

der angerufenen Person abgesehen. Dazu dienen Argumente wie aufgefundene Opferlisten bei verhafteten Einbrechern oder Falschgeldbanden, denen das Handwerk gelegt werden soll. Besonders perfid sind die sogenannten Schockanrufe. Bei diesen wird vorgegaukelt, dass ein schwerer Unfall passiert und eine nahestehende Person darin verwickelt ist. Diese brauche jetzt dringend finanzielle Hilfe, sei es für Behandlungskosten oder für Versicherungsleistungen.

## Der grösste Irrglauben: «Mir kann so etwas nicht passieren»

Die Betrüger sind schlau und bauen in kurzer Zeit grossen Druck auf. Sie lösen ein Gefühl der Verpflichtung zur Hilfeleistung aus und erweisen die Opfer oft auf diesem verletzlichen Fuss. Die Macht der Situation wird damit schamlos ausgenutzt.

## Schützen Sie sich und andere vor Telefonbetrug

Ihr Wissen kann helfen, weitere Fälle zu verhindern. Thematisieren Sie solche Gefahren in Ihrem Umfeld, weisen Sie potentielle Opfer auf

solche Anrufe hin. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Verhütung von Telefonbetrug.

- Wenn Sie ein Anrufer unter Druck setzt oder Geld von Ihnen verlangt, unterbrechen Sie den Anruf. Das ist nicht unhöflich, sondern dient Ihrem Schutz.
- Übergeben oder überweisen Sie niemals Geld an eine fremde Person.
- Gewähren Sie niemals fremden Personen Zugriff auf Ihren Computer.
- Melden Sie verdächtige Anrufe unverzüglich der Polizei (Notrufnummer 117 oder beim örtlichen Polizeiposten)

## Kontakt

Kantonspolizei Zürich – Präventionsabteilung

☎ 044 295 98 00

✉ [praevention@kapo.zh.ch](mailto:praevention@kapo.zh.ch)

Weitere Informationen finden Sie unter:

🌐 [www.telefonbetrug.ch](http://www.telefonbetrug.ch)

**Abteilung Tiefbau und Sicherheit**

## Schule Maur

# Stelleninserat

1050 Kinder – 160 Lehrer\*innen – 5 Schuleinheiten. Unsere Schule zeichnet sich durch Vielfalt, Engagement und aufgeschlossenes Miteinander aus. Unsere Schülerinnen und Schüler begleiten wir mit grossem Einsatz durch prägende Schuljahre. Die Partnerschaft zwischen der an Bildungsfragen interessierten Schulpflege und der aus dem Geschäftsleiter Schule sowie den Schulleitungen zusammengesetzten Geschäftsleitung ermöglicht ein spannendes und konstruktives Arbeitsumfeld.

Auf Beginn des Schuljahres 2022/2023 suchen wir im Rahmen einer Erweiterung unseres Unterstützungsangebots für unsere vier Primarschuleinheiten in Aesch, Binz, Ebmatingen und Pünt, welche alle zur Gemeinde Maur gehören,

## je eine Praktikantin / einen Praktikanten

(25-Stunden-Woche, für das erste Semester / August 2022 – Januar 2023)

Alle unsere Primarschuleinheiten setzen sich aus mehreren Kindergarten- und Primarklassen zusammen, verfügen über eine zeitgemässe Infrastruktur und liegen gut erreichbar in Stadtnähe.

Wir bieten Ihnen einen umfassenden Einblick in das Arbeitsfeld Schule. Sie haben die Möglichkeit, unter der Begleitung von Lehr- und Fachpersonen im Unterricht mitzuwirken, die Kinder in einer Kleingruppe zu unterstützen, an Exkursionen oder Projekten teilzunehmen und vieles mehr. In einer ersten Phase ist Ihre Arbeit auf die Kindergartenstufe ausgerichtet. Je nach Ausgangslage kann Ihr Einsatz auf andere Tätigkeitsfelder rund um die Schule erweitert werden.

Sie haben Freude an Kindern, bringen sowohl Einfühlungsvermögen als auch den nötigen Humor mit und interessieren sich für die pädagogische Arbeit im Allgemeinen. Sie sind eine teamfähige, engagierte und flexible Person mit Interesse am Umfeld Schule. Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Fachpersonen betrachten Sie als bereichernd und selbst-

verständlich. Sie haben Freude an Ihrer Aufgabe und sind neugierig, noch Unbekanntes zu erforschen.

Es erwarten Sie ein engagiertes und kollegiales Schulhausteam, eine aufgeschlossene Schulleitung vor Ort sowie eine fröhliche Kinderschar. Auf Unterstützung dürfen Sie zählen.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Sind Sie daran interessiert, in einem modernen Unterrichtsumfeld mitzuwirken? Verfügen Sie über eine positive Grundhaltung gegenüber dem Bildungssystem und der Schule? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Roberto Gardin, Geschäftsleiter Schule, ☎ 043 366 13 26.

Ihre vollständige Bewerbung bitte an: Schulverwaltung Maur, Zürichstrasse 8, 8124 Maur oder an ✉ [schule@maur.ch](mailto:schule@maur.ch).

**Schule Maur**

## NOTFALLDIENSTE

**Ärztlicher Notfalldienst**

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wenden.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

**Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,**

Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

**Acamed, Ärztezentrum Binz,**

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

**Doktorhuus Forch**

Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

**Spitex Pfannenstiel**

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe, Krankenmobilität, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitex-pfannenstiel.ch

## MÄRTEGGE

## Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annonciieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus und senden Sie Fr. 10.– in einem Couvert an:

**«Maurmer Post, Märtegge»**

Postfach, 8127 Forch

oder schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an ✉redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und senden Sie uns Fr. 10.– separat zu.

**Zu verkaufen**

Hochbeet (LxBxH cm = 200x74x74 cm) aus Eisen, drei Jahre alt, bereits im Rostton, in der CH gefertigt, es steht in Aesch, Übernahme mit Erde, Kompost, Blähton, Mäsegitter und Eisenstäben. Preis nach Besichtigung und Vereinbarung. Bei Interesse bitte Mail an: ✉dvr@gmx.ch

## IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5400 Exemplare · Erscheint wöchentlich ausser 4.3., 15./22.4., 22./29.7., 5.8., 14.10., 23./30.12. 2022 (43 Ausgaben pro Jahr)

**Redaktionsschluss**

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

**Chefredaktion**

✉ annette.schaer@maurmerpost.ch

**Redaktion**

✉ christoph.lehmann@maurmerpost.ch  
✉ doerte.welti@maurmerpost.ch  
✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

**Kontakt**

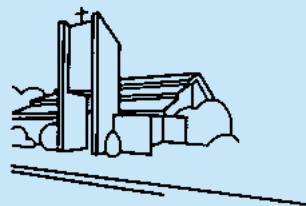
Redaktion «Maurmer Post»  
Postfach, 8127 Forch  
✉ redaktion@maurmerpost.ch  
☎044 548 27 11

**Inserateannahme und -beratung**

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,  
8123 Ebmatingen,  
☎044 887 71 22  
✉ inserate@maurmerpost.ch  
Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

**Produktion/Druck**

A. Schär/ FO-Fotorotar, Egg



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,  
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Mitarbeitender Priester: Mike Qerkini,  
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil, Jugendseelsorger: Marco Frutig,  
Pastoralassistent im Praxisjahr: Cédric Demuth, Sekretariat: Claudia Tondo,  
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

## Gottesdienste

**3. Fastensonntag**

**Samstag, 19. März 2022**

16 Uhr, Heilige Messe  
Kapelle Forch

**Sonntag, 20. März 2022**

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Bischöfliches Sonderprogramm

**Dienstag, 22. März 2022**

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

**Mittwoch, 23. März 2022**

19.30 Uhr, Bussfeier

Kirche St. Franziskus

**Beichtgelegenheit****Beichtgelegenheit Kirche Egg:**

SA 17.00 – 17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30 – 17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

**Sprechstunde**

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst oder nach Vereinbarung mit unserem Pfarrer Gregor Piotrowski.

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter: 🌐 www.kath-egg-maur.ch

## ANSICHTSSACHE



Frischer Wind soll durch die Gemeinde wehen. Hat dieser die Wahlplakate angegriffen? Vermutlich eher nicht. Ein Verriss – das sieht ganz danach aus, als wäre jemand auf zerstörerischer Mission unterwegs gewesen. Plakate aller Parteien wurden verunstaltet und kaputt gemacht. Muss das sein?

Dörte Welti



reformierte  
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Claudia Neukom, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen  
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

Kirchliche Angebote für die Jüngsten

## Feiern macht fröhlich

**Das nächste Kolibri findet am 19. März zusammen mit dem Fiire mit de Chliine im KGH Gerstacher statt. Beginn 10 Uhr.**

Neugierig springen die ersten in die Kirche, während andere Kleinkinder sich unsicher an den Grossvater klammern, welcher gespannt in die Runde blickt, ob ihm einer von den Mamis und Papis bekannt vorkomme. Dann geht's los. Kasimir, die vorlaute Stoffschnecke, begrüsst die heitere Runde «Fiire mit de Chliine» und macht Lust auf die Geschichte «Jim ist mies drauf». Der Affe Jim hat auf einmal ganz schlechte Laune bekommen. Er weiss selber nicht wieso und will es gar nicht wahrhaben. Alle Versuche seiner Freunde, Jim das klarzumachen oder ihn für etwas zu begeistern, scheitern. Und es sind viele. Bald machen die Kinder nach, was der Affe zu jedem Freund sagt: «Nein! Ich habe! keine! schlechte Laune!» Am Ende gibt der Affe nach und sieht ein: Das kommt einfach vor, aber es geht auch wieder vorbei. Das ist gut zu wissen – auch für die Eltern. Aufgekratzt basteln danach die einen Kinder ein Affengesicht aus Karton, während andere sich dem Znüni widmen und die Eltern nach Kaffee fragen. Es ist alles da. Das ökumenische «Fiire-Team» hat vorgesorgt. Alle geniessen den entspannten Moment am grossen Tisch. Bald kommt aufs «Fiire-Team» eine neue Situation zu, weil Pfarrer Perrot Ende März pensioniert wird und die Nachfolge noch offen ist. Das Team ist aber entschlossen, das Fiire trotzdem anzubieten. Katechetin Iris Ganino wird das Fiire vom 15. Mai im St. Franziskus leiten.



Fiire mit de Chliine.

Bild: René Perrot

Kein Kind möchte die Geschichten und das Basteln missen, nur weil es älter wird und in den Kindergarten darf. Darum gibt es das Folgeprogramm «Kolibri». Kolibri findet sechs Mal im Jahr an einem Samstagmorgen von 10 bis 13 Uhr statt. Zum Kolibri gehört auch ein feiner Znüni. Susanne Gribi begrüsst jeweils 12 bis 16 Kinder, und dies seit 2010. Wir suchen nun eine Person, die ab Sommer ihre Aufgabe weiterführt. Natürlich wäre es dabei von Vorteil, über berufliche Erfahrung im pädagogischen Bereich zu verfügen, aber es ist keine Bedingung. Freude an Kindern und ein Flair fürs Organisieren sind ebenfalls gute Voraussetzungen für die Leitung des Kolibri. Falls Sie sich angesprochen fühlen, nehmen Sie bald Kontakt zu Frau Gribi (✉ grigra@ggaweb.ch) auf.



Pfarrer René Perrot

### GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE

#### Sonntag, 20. März

10 Uhr Kirche Maur

#### Mein Kind, du bist immer bei mir und alles was mein ist, ist auch dein. Lk 15,11-32

Pfarrerin Stefanie Neuenschwander  
Orgel: Alex Stukalenko

Kollekte: CEVI Maur

10.30 Uhr (ab 10 Uhr Kaffee &amp; Gipfeli)

Singsaal Schulhaus Aesch

#### Spirit & Soul – der Forchgottesdienst

«stadt und land – wirtschaft im reformierten focus»

Pfarrer Hansjakob Schibler und Team

Special Guest: Regina Widmer,

Präsidentin SRAKLA

Musik: Eva Pearlmann, Vocal, und

Markus Bodenmann, Piano

Kinderprogramm mit Giannina

#### KINDER UND JUGENDLICHE

#### Samstag, 19. März

10 Uhr KGH Gerstacher, Ebmatingen

#### Kolibri zusammen mit Fiire mit de Chliine

Geschichte «Daniel in der Löwengrube»

Katechetin Susanne Gribi und

Pfarrer René Perrot mit Team

#### Mittwoch, 23. März

10–10.45 Uhr KGH Kreuzbühl Maur

#### Eltern-Kind-Singen

Muriel Moura

#### TERMINKALENDER

#### Montag, 21. Juni

#### Kirchgemeindeversammlung

entfällt mangels Traktanden

#### jeden Donnerstag

19.30–19.50 Uhr KGH Gerstacher,

Ebmatingen, Raum der Stille

Wir beten für den Frieden

#### VORANZEIGE

#### Mittwoch, 30. März

9–11 Uhr Saal KGH Gerstacher, Ebmatingen

#### Frauenfrühstücks-Treff

«Thema Entfalten statt liften»

Referentin: Irmgard Schaffenberger,

Pflegefachfrau und Theologin, Bettingen

Unkostenbeitrag inkl. Frühstück 10.–

Anmeldung bis am 28. März, 12 Uhr

bei Ruth Schlosser ☎ 079 889 75 77 oder

✉ ruth.schlosser@ggaweb.ch

#### AMTSWOCHE

#### 20. bis 26. März

Pfarrerin Stefanie Neuenschwander

☎ 044 980 40 42

sonntag, 20. märz 2022

10.00h kaffee & gipfeli  
10.30h gottesdienst im singsaal schulhaus aeschstrasse 17+  
11.30h apéro  
\*für kids & kiddies: baschtlä und geschichte losä mit giannina

**stadt und land-**  
wirtschaft im reformierten focus

special guest:  
regina widmer, präsidentin SRAKLA, schweizerische reformierte arbeits-  
gemeinschaft kirche und landwirtschaft

**spirit & soul**  
der forchgottesdienst mit live-musik

music:  
eva pearlmann - voc  
marcus bodenmann - piano

nächster s&s gottesdienst: 22. mai 2022  
aktuelle infos unter www.kirchemaur.ch

reformierte  
kirche maur

Flyer spirit &amp; soul.

Bild: zVg

# Veranstaltungen

## MÄRZ

### SAMSTAG, 19.3.

#### Wahlen 2022: Treffen Sie das Team der FDP

🕒 10–12 Uhr

Austausch mit Kandidierenden bei Kaffee und Gipfeli. Erfahren Sie direkt von unseren Kandidierenden, wofür sie sich in Maur einsetzen möchten. Beim Wettsteinhaus, Bundtstrasse 34, Aesch-Forch, FDP. Die Liberalen Maur.

#### Einzigartige Moorlandschaften

🕒 10–12 Uhr

Führung mit vertieften Einblicken in die ökologischen Aufwertungen und eine Zeitreise zurück zu unseren Vorfahren. Tickets unter [✉buchung@greifensee-stiftung.ch](mailto:buchung@greifensee-stiftung.ch). Treffpunkt Aussichtsturm in Stocklen, Fällanden, Greifensee-Stiftung.

#### Burg Maur

🕒 14–17 Uhr

Wechselausstellung «Godi Leiser: Grafiker, Zeichner, Künstler». Permanente Ausstellung über den Verleger und Kupferstecher David Herrliberger. Druckwerkstatt offen, Radierer und Kupferdrucker Jan Leiser gibt Einblicke in seine Arbeit, man darf selbst ausprobieren. Museen Maur.

#### Ausstellung Maria Meier-Duran und Hanna Bertschinger

🕒 15–17 Uhr

Ausstellung der beiden Ebmatinger Künstlerinnen. Öffnungszeiten: Samstag 19./26.3. 15–17 Uhr Sonntag 20./27.3. (Finissage) 14.30–17 Uhr. Schwabach Galerie Feldgüetliweg 72, Feldmeilen. Maria Meier-Duran und Hanna Bertschinger.

#### Sport at Night

🕒 18–22 Uhr

Für alle zwischen 10 und 16 Jahren. Fun und Action in der Dreifachturnhalle. Viele Sportmaterialien und Geräte vorhanden, u. a. Trampolin, Tennis, Boxsack usw. Kiosk vorhanden, Eintritt frei. Dreifachturnhalle Looren, Offene Kinder- und Jugendarbeit Maur.

### SONNTAG, 20.3.

#### spirit & soul

🕒 10.30 Uhr

Der Forchgottesdienst mit Live-Musik und Kinderprogramm. Singsaal Schulhaus Aesch, Evang.-ref. Kirchgemeinde Maur.

### MONTAG, 21.3.

#### Kino in der Mühle

🕒 Ab 22 Uhr

«Nachbarn», Spielfilm von Mano Khalil. Abendkasse ab 19.30 Uhr. Tickets über [jakoubek.ch](http://jakoubek.ch). Mühle Maur, Kinogruppe der SP Maur.

### DIENSTAG, 22.3.

#### Grüngut

🕒 6.45–17 Uhr

In Norm-Containern oder in Bündeln, ab 6.45 Uhr bereitstellen. Ganzes Gemeindegebiet, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

#### Archiv Ortsgeschichte offen

🕒 10–16 Uhr

Das Archiv Ortsgeschichte ist geöffnet, der Archivar Beat Zimmermann steht für Auskünfte gerne zur Verfügung. Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

### MITTWOCH, 23.3.

#### Familienkafi

🕒 9.30 bis 11.00 Uhr

Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus, Aesch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

### DONNERSTAG, 24.3.

#### Spielnachmittag für Erwachsene

🕒 14–17 Uhr

Allerlei Spiele nach Lust und Laune für Erwachsene. Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen. IG Spielnachmittag Binz.

### FREITAG, 25.3.

#### Kindersachenbörse

##### Annahme

🕒 17–19 Uhr

Kinder- und Babysachen, Spielzeug und andere Artikel rund ums Baby & Kind. Infos: [✉kindersachenboerse.maur@gmail.com](mailto:kindersachenboerse.maur@gmail.com) Polterkeller Schulhaus Looren, Agnes Fechtig.

#### BiblioWeekend: Wine and Crime

🕒 Ab 18 Uhr

Krimigeschichten mit einem passenden Glas Wein in Kooperation mit Schatt Getränke AG. Anmeldung unter [✉ebmatingen@bibliothek-maur.ch](mailto:ebmatingen@bibliothek-maur.ch). Bibliothek Ebmatingen im Schulhaus Leeacher, Gemeinde- und Schulbibliothek Maur.

### SAMSTAG, 26.2.

#### BiblioWeekend: Yoga

🕒 8.30–9.30 Uhr

Yoga in der Bibliothek Maur. Für alle ab 12 Jahren, bitte eine eigene Matte mitbringen. Anmeldung unter [✉maur@bibliothek-maur.ch](mailto:maur@bibliothek-maur.ch). Bibliothek Maur Mühlestrasse 1, Gemeinde- und Schulbibliothek Maur.

#### Kindersachenbörse Verkauf

🕒 9–11.30 Uhr

Kinder- und Babysachen, Spielzeug und andere Artikel rund ums Baby & Kind. Infos: [kindersachenboerse.maur@gmail.com](mailto:kindersachenboerse.maur@gmail.com) Polterkeller Schulhaus Looren, Agnes Fechtig.

#### BiblioWeekend: Escape Room

🕒 13–17 Uhr

Finde einen Ausweg aus der verzauberten Bibliothek. Für alle ab 10 Jahren. Anmeldung unter [✉maur@bibliothek-maur.ch](mailto:maur@bibliothek-maur.ch). Bibliothek Maur Mühlestrasse 1, Gemeinde- und Schulbibliothek Maur.

#### Schatzchammer im Wettsteinhaus Aesch

🕒 13.30–16 Uhr

Brockenhaus geöffnet! Wettsteinhaus Aesch-Forch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

### SONNTAG, 27.2.

#### Erneuerungswahlen

Urnenlokale

Gemeindegebiet.

#### Wahlpero

🕒 16.30–20 Uhr

Bistro Schützewis, Maur, Sozialdemokratische Partei Maur.

Verantwortlich:  
Dörte Welti

## PERSÖNLICH



Maja Keller, 55, aus Binz gehört zu den glücklichen Menschen, die ihren Beruf jeden Tag mit Passion und Begeisterung ausüben.

#### Wo arbeiten Sie?

Ich bin angestellt als Pflegefachfrau HF in der Alterspsychiatrie einer Tagesklinik und arbeite dort als Kunsttherapeutin.

#### War das schon immer Ihr Berufswunsch?

Es war eine Entwicklung dorthin. Ich habe Topfpflanzengärtnerin gelernt, eine Handelsschule gemacht, dann die Ausbildung zur Pflegefachfrau in der Psychiatrie abgeschlossen und noch ein Studium zur Intermedialen Kunsttherapeutin angehängt, weil ich schon immer ein fantasievoller Mensch war. Die beiden letzten Ausbildungen zusammen sind der Job, in dem ich wirklich angekommen bin.

#### Was bedeutet die Kunsttherapie für ältere Personen mit psychiatrischen Problemen?

Wir begleiten die Menschen auf ihrem Weg zur Heilung. Die Patientinnen und Patienten stehen im Mittelpunkt und ein ganzheitlicher Ansatz wird berücksichtigt. In der Kunsttherapie werden sie durch das künstlerische Tun angegert und gestärkt.

#### Ich kann mir vorstellen, dass diese Arbeit in der Pandemie noch an Wichtigkeit gewonnen hat...

Das ist so. Unsere Tagesklinik war immer ein

wichtiger Ort und ist es jetzt in der Krise noch mehr geworden.

#### Wo leben Sie in der Gemeinde?

In Binz, schon seit fast 30 Jahren. Ich bin ursprünglich auf dem Land im Schaffhausischen aufgewachsen.

#### Und es hat Sie nicht in die Stadt gezogen?

Nein, mir gefällt es hier, ich fühle mich wohl. Die Nähe zur Stadt zu haben mit all ihren Aktivitäten, ist schön, aber eben auch die Ruhe auf dem Land genießen zu können.

#### Sind Sie in der Gemeinde aktiv oder haben Sie mal überlegt, hier in Ihrem Bereich zu arbeiten?

Als ich 1994 mit meinem jetzigen Mann hierherkam, engagierte ich mich in der Überbauung Zelglistrasse im Projekt «KOMPPOST 2000» in Binz. Später dachte ich noch, ich würde mich vielleicht einmal selbständig machen wollen als Kunsttherapeutin. Ich habe jedoch gesehen, dass die Selbständigkeit in diesem Metier auch ein ständiger Kampf ist. Heute bin ich im angestellten Arbeitsverhältnis zufrieden.

#### Gibt es etwas, das Sie hier vermissen?

Ein Zentrum und dass die Dörfer in der Gemeinde nicht wirklich zusammengewachsen sind.

#### Jetzt stehen die Gemeindewahlen an – gehen Sie wählen?

Habe ich schon, per Briefwahl. Ich kenne aber nur einen der Kandidaten persönlich. Bei den anderen habe ich mich anhand der verteilten Flyer informiert und dann entschieden.

Interview: Dörte Welti